kriens

Juni 2021

info

Offizielles Mitteilungsblatt
der Stadt Kriens und der
Krienser Vereine

kriens-info.ch

kriens.ch

GZA 6011 Kriens

4

Vom Heim zum
Begegnungsort

7

Jugendanimation

15

Spitex Kriens

Es geht vorwärts!

«Stadtleben am Pilatus» steht als Titel auf dem Legislaturprogramm, das der Stadtrat dem Parlament vorlegt. Das Dokument ist quasi Leitbild und Marschplan in einem für die weitere Entwicklung von Kriens.

Diese Ausgabe des kriensinfo zeigt exemplarisch, wie sich diese Entwicklung in unserem Alltag widerspiegelt.

- **Grossfeld:** Erstmals liegen die Pläne auf dem Tisch, wie Kriens seine Alters- und Gesundheitsversorgung ausbauen will. Auf dem Areal entsteht direkt anschliessend an die Hofmatt ein Lebens- und Begegnungszentrum mit vielen zeitgemässen Wohnformen für ältere Menschen mit Pflege- und Betreuungsangeboten. Die Stadt hat den Projektwettbewerb durchgeführt. Gebaut und finanziert wird das Zentrum jetzt aber von der Heime Kriens AG. Ich bin froh, dass wir hier einen wichtigen Schritt weiter sind.
- **Bahnhöfli:** Das Leben im Zentrum – namentlich auch auf dem Stadtplatz – soll aktiviert werden. Mit einem Projektwettbewerb suchen wir jetzt neue Nutzungsideen für das «Alte Bahnhöfli», den historischen Güterschuppen mitten in Kriens.
- **28 000 Menschen:** Kriens hat die Schwelle von 28 000 Einwohnerinnen und Einwohnern überschritten. Wir heissen in dieser Ausgabe jenen Bürger willkommen, der – symbolisch – für diese Zahl steht. Es ist da sicher kein Zufall, dass es jemand ist, der bisher in der Stadt Luzern arbeitete und lebte und jetzt im neuen Krienser Stadtteil Schweighof wohnt. Auch Kriens bietet offenbar Stadtleben – einfach näher am Pilatus.

Als kleiner Wermutstropfen wirkt da, dass es im Einwohnerrat nicht gelang, sich zu einem Budget-Kompromiss zu finden. Nehmen wir doch das auch als Lehrstück: Kriens entwickelt sich. Nur wenn auch wir alle uns dieser Entwicklung stellen, können wir die Richtung selber bestimmen!

Christine Kaufmann-Wolf
Stadtpräsidentin

Viel Holz, viel Behaglichkeit, begrünte Dachterrassen – und das in einer parkähnlichen Landschaft mitten im Zentrum: Die Krienser Altersversorgung wird um ein Angebot reicher.

kriens

fokus

4 Vom Heim zum Begegnungsort

Pilatus markt

«Verbicho»

Montag – Donnerstag
bis 19:00 Uhr

Freitag bis 21:00 Uhr

Samstag bis 17:00 Uhr

pilatusmarkt.ch

6

Krienser Bahnhoffli

10

28 000 Krienser/innen

12

Schulradio

aktuell

- 6 Ideenwettbewerb für das alte Krienser Bahnhoffli
- 7 Jugendanimation Kriens
- 8 Protokoll Einwohnerrat
- 9 Aufwertung Amlehngarten
- 10 Krienser Bevölkerung erstmals über 28 000
- 11 Legislaturprogramm 2020–2024
- 12 Stadtschreiber Guido Solari wechselt nach Willisau
- 12 Krienser Schulradio geht temporär auf Sendung

service

- 13 Richtig abstimmen bedeutet gültig abstimmen
- 14 Sammelsack für Plastik

netz

- 15 «Brückendienst» der Spitex

namen und notizen

- 16 Alltagstipp
- 16 Veranstaltungen Stadtbibliothek
- 16 Einbürgerungen
- 16 Gratulationen
- 17 Todesfälle

21 **panorama**

22 **infothek**

31 **veranstaltungen**

32 **gwärb**

BIERI www.bieri-federn.ch

Bieri Federn- und Bremsenservice AG
Werkstrasse 8
6010 Kriens

Telefon 041/310 05 05

- PW-Anhänger für jeden Einsatz
- PW-Anhänger zu vermieten
- Anhängervorrichtungen für PW- und Geländewagen

* Hydraulikschlauch - Service

Mitglied Gewerbeverband

SPRING GARAGEN
SEAT VW AUDI SKODA

IHR KOMPETENTER FACHBETRIEB FÜR
SEAT VW AUDI SKODA

RENGGLOCHSTRASSE 22 6012 OBERNAU TEL. 041 320 36 34
spring-garage@bluewin.ch www.spring-garagen.ch

Mitglied Gewerbeverband

Die beiden Neubauten im Siegerprojekt «Tre Giardini» mit viel Grünraum.

Vom Heim zum Begegnungsort

Viel Holz, viel Behaglichkeit, begrünte Dachterrassen – und das in einer parkähnlichen Landschaft mitten im Zentrum: Die Krienser Altersversorgung wird um ein Angebot reicher. Das heutige Heim Grossfeld wird sich in den kommenden Jahren zum Lebens- und Begegnungszentrum wandeln. In zwei Neubauten schafft die Heime Kriens AG zeitgemässe neue Wohn- und Betreuungsangebote.

Wie können die Wohnbedürfnisse der immer älter werdenden Menschen in den kommenden Jahren abgedeckt werden? Vor dieser Frage steht auch die Stadt Kriens bei der Weiterentwicklung ihrer Angebote in der Alters- und Gesundheitsversorgung. Umso mehr, als sich diese Bedürfnisse in den vergangenen Jahren fundamental verändert haben. Bei der Heime Kriens AG ist dieser Wandel der Bedürfnisse Grundlage für Leitbild und strategische Ausrichtung. Und er stand am Anfang der Überlegungen, wie das heutige Altersheim Grossfeld erneuert werden könnte, um diesem Anspruch gerecht zu werden.

Siegerprojekt ermittelt

Das markante Gebäude des heutigen Heimes Grossfeld in der für seine Bauzeit typischen Sichtbetonbauweise weist Mängel auf. Die kleinräumige Struktur verhindert zeitgemässe Betreuungs- und Pflegeformen. In einem anonymen zweistufigen offenen Architekturwettbewerb haben sich deshalb Fachleute verschiedenster Spezialgebiete Gedanken gemacht, wie auf dem Areal ein zeitgemässes Wohn- und Betreuungsangebot für betagte Menschen geschaffen werden kann. Ergänzend zu den Institutionen Zu-

nacher 1 und 2, aber auch zu den jüngst eröffneten Wohnangeboten im Lindenspark und im Schweighof.

Jetzt wurde der Wettbewerb abgeschlossen. Das Siegerprojekt «Tre Giardini» (Drei Gärten) stammt vom Planerteam atelier ww Architekten AG, Zürich, und Cadrage Landschaftsarchitekten, Zürich. Es sieht auf dem Areal des heutigen Grossfeld-Heimes (Horwerstrasse/Grossfeldstrasse, anschliessend an die Hofmatt-Überbauung) zwei Neubauten vor: Ein Wohngebäude mit 30 Zweieinhalb-Zimmer-Pflegewohnungen sowie

Heime Kriens AG baut

Mit der Durchführung des Architekturwettbewerbes hat die Stadt Kriens eine ihrer letzten Aufgaben in Zusammenhang mit der Verselbständigung der Heime Kriens AG erledigt. Sie wird jetzt wie geplant das Land und die heutigen Gebäude der Heime Kriens AG im Baurecht übertragen – mit der Verpflichtung, das Siegerprojekt des Wettbewerbes umzusetzen. Die Heime Kriens AG war im gesamten Wettbewerbsverfahren als Bestellerin und zukünftige Bauherrin eng eingebunden.

ein Doppelgebäude mit 56 Pflegezimmern (8 Wohnungen à je 7 Zimmer) und weiteren 16 Pflegewohnungen. Auf der Erdgeschosssebene befinden sich Allgmeineräume, Infrastruktur sowie gewerblich nutzbare Räume, die das neue Grossfeld zum generationenübergreifenden Begegnungsort machen und den nahen Hofmattplatz quasi erweitern.

Sichtbetonbau verschwindet

Die Idee hinter dem Projekt «Tre Giardini» hat die Wettbewerbsjury überzeugt. Das neue Zentrum verzichtet bewusst auf einen zentralen Eingang und vermeidet so den «Heimcharakter». Dieser Gedanke zieht sich über das gesamte Areal. Wohnlichkeit und Behaglichkeit sollen den Menschen das Gefühl von Heimat und Zuhause sein vermitteln – ein wichtiges Element der inhaltlichen Ausrichtung der Heime Kriens AG. Sie stellt das Wohnen in den Mittelpunkt – der «Betrieb» des Heimes mit Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft rückt so weit wie möglich in den Hintergrund. Da ist es geradezu symbolisch, dass der heutige Sichtbetonbau verschwindet. Der Umgang mit diesem Betonbau war den Planungsteams bewusst freigestellt. Zwar war das bisherige Gebäude als Vertreter einer Bauepoche als «schützenswert» eingestuft – nicht aber unter Schutz gestellt. Das siegreiche Planungsteam war nun der Meinung, dass mit zwei Neubauten städtebaulich und betrieblich die bessere Lösung erreicht werden könne. Das fand auch die Jury, die bis zum Schluss des Wettbewerbes je ein Projekt mit Teilerhalt des heutigen Baus und ein Projekt ohne Erhalt zu bewerten hatte und sich so sorgfältig mit dem Bestand auseinandergesetzt hatte.

Holzfassaden und Dachterrassen

Geplant sind jetzt auf dem Areal zwei Gebäude. Das Wohngebäude ist dabei im vorderen Bereich des Grundstücks gegen die Horwerstrasse hin platziert. Das Haus mit den Pflegezimmern steht am Ort des heutigen Altersheimes. Die zwei symmetrisch aufgebauten Gebäudeteile werden im Zentrum durch Gemeinschaftsräume zusammengefasst, die auf allen Etagen variabel genutzt werden können. Beide Gebäude werden als sechsgeschossige Bauten erstellt, deren Holzfassaden ein wichtiges Merkmal sein werden. Der natürliche Baustoff aus Schweizer Wäldern soll Inbegriff der Wohnlichkeit sein – und ein weiterer, bewusst gesetzter Gegenpol zu einer steri-

len, unpersönlichen Heimatmosphäre. Auf beiden Häusern werden die Dachgeschosse begrünt und begehbare – für Bewohnernde, ihre Besuchenden und für die Mitarbeitenden des Zentrums. Die beiden Häuser werden durch «Baldachine» so miteinander verbunden, dass sie gegenseitig wettergeschützt erreichbar sind.

Grüne Parklandschaft

Ein wichtiger Stellenwert kam im Projekt «Tre Giardini» auch der Gestaltung der Aussenräume zu. Das Projektteam trat nämlich auch mit dem Anspruch an, neben dem funktionalen Nutzen des Begegnungszentrums die Quartierstrukturen aufzuwerten. So entsteht direkt anschliessend an das Hofmattareal eine parkähnliche Landschaft, welche auch das Schulhaus Grossfeld miteinbezieht. Die Grünzonen schaffen einen Mix aus Ruhezeiten und belebten Zentrumszonen. Dafür sorgen werden auch Restaurant, Cafeteria sowie Ladenlokale, die auf Erdgeschoss-Ebene aus dieser Grünzone heraus erreichbar sind. Auf diesem Weg wird das gesamte Areal zur generationenübergreifenden Begegnungszone. Zu dieser Idee einer Grünzone gehört auch, dass die markante «Villa Grossfeld» am Kreisler Anderallmend in die Parklandschaft einbezogen wird. Das Areal soll – bis auf eine Zufahrt – komplett autofrei sein. Die Erschliessung der neuen Tiefgarage erfolgt durch die unterirdische Hofmatt-Einstellhalle. Besuchende nutzen auch die Parkplätze dort. Oberirdische Besucherparkplätze gibt es nur sehr wenige.

Etappierter Bau vorgesehen

Das Siegerprojekt hat bereits zwei Wettbewerbsstufen und am Schluss eine Bereinerungsphase hinter sich. Nun wird es von der Stadt Kriens an die Heime Kriens zur Umsetzung übergeben (siehe Box). Die Heime Kriens AG wird das Projekt weiterentwickeln und dann das Baugesuch dafür einreichen. Nach Vorliegen der Baubewilligung ist eine etappierte Umsetzung vorgesehen. Zuerst soll das neue Wohnhaus erstellt werden. Sobald dieses bezogen ist, wird mit dem Rückbau des ersten Teils des heutigen Heimes gestartet und das neue Gebäude gebaut. Dabei werden Teile des Altbaus in Betrieb gehalten, um alle Dienstleistungen (wie etwa Wäscherei, Küche) weiterhin erbringen zu können. Als dritte Etappe schliesslich wird der Rest des Altbaus rückgebaut und die gesamte Umgebung wird erstellt.

Situation mit den zwei neu geplanten Gebäuden.

Ein Blick ins Innere des Siegerprojektes: Transparente Gestaltung der Innenräume mit viel Holz.

Projekt-Ausstellung

Es ist geplant, die Projekte der 2. Stufe auszustellen: 11. bis 20. Juni im Foyer des Stadthauses

Stadtplatz-Entwicklung

Ideenwettbewerb für das alte Krienser Bahnhofli

Das Krienser Bahnhofli soll zu neuem Leben erwachen! Diesem weit verbreiteten Wunsch kommt der Stadtrat jetzt nach. Gesucht werden kreative Projekte für eine Nutzung des historischen Gebäudes am Übergang zwischen Stadtplatz und Bellpark.

Lange galt Kriens als grösste Schweizer Stadt ohne Bahnanschluss. Mit der S-Bahn und dem Bahnhof Mattenhof änderte sich das zwar. Rein historisch gesehen stimmte die Aussage aber auch so nicht. Denn Kriens hatte effektiv seit 1886 seinen Bahnanschluss. Damals wurde die Kriens-Luzern-Bahn (KLB) eröffnet – eine normalspurige Dampftrambahn, die dann 1898 von der Stadt Luzern gekauft und als elektrisch betriebene Strassenbahn betrieben wurde. Deren Endstation befand sich in Kriens übrigens bei der heutigen Talstation der Sonnenbergbahn. 1961 wurde die damals durch die vbl betriebene Trambahn auch in Kriens durch den Trolleybus ersetzt. Das Bahngelände vom Kupferhammer bis ins Krienser Ortszentrum aber blieb noch bis 2004 für Industriefahrten in Betrieb. Seit 1968 waren es deshalb Dieselloks der KLB, welche die schweren Industriegüter zum Bell-Areal zogen.

Das geschützte Bahnhofli

Dreh- und Angelpunkt dieses Trambahn- und Bahnbetriebes in Kriens war das historische Stationsgebäude, das Bahnhofli. Der 1886 mit dem Start des Bahnbetriebs gebaute Güterschuppen wurde 1896 um das markante Bürogebäude in der Riegelbauweise ergänzt. Es liegt am Übergang zwischen Stadtplatz und Bellpark an der heutigen Güterstrasse und ist letzter Zeuge dieses historischen Bahnanschlusses. Das Gebäude zählt gemäss kantonalem Bauinventar «zu den kleinsten und den letzten original erhaltenen kombinierten Personen- und Güterbahnhofsbauten der Schweiz» und ist im kantonalen Denkmalschutzinventar als schützenswert klassiert.

Seit Jahren ein Politikum

Dass das Bahnhofli erhalten bleiben sollte, war in Kriens deshalb nie bestritten. Auch als Kriens mit den Zentrumsprojekten ein Impulsprogramm fürs Zentrum startete. Das Bahnhofli wurde des-

halb bei der Neugestaltung des heutigen Stadtplatzes fein säuberlich geschützt und bildet heute einen reizvollen baulichen Kontrast zum modernen Krienser Stadthaus.

Wie die Nutzung allerdings aussehen könnte, blieb bis heute völlig offen. Das Gebäude wird als Lagerraum, teilweise als Atelier und an einem Vormittag in der Woche als Märtkafi genutzt. Für Stadtpräsidentin Christine Kaufmann-Wolf ist klar: «An dieser Stelle könnte das Bahnhofli eine ganz andere Rolle spielen im Sozialleben von Kriens.» Deshalb packt der Stadtrat das Thema jetzt an und führt einen Dauerbrenner auf der Krienser Politagenda einer Lösung zu. Dabei ist er sich bewusst, dass verschiedene Ideen existieren. Nun soll das Projekt öffentlich ausgeschrieben werden. Zum einen hat man mit einem ähnlichen Verfahren im Falle des Rebberges bereits gute Erfahrungen gesammelt. Zum anderen soll am Schluss der Nutzen für die Bevölkerung überwiegen. «Wir möchten ein Projekt, von dem ganz Kriens etwas hat, und welches das Krienser Leben im Zentrum bereichert», sagt die Stadtpräsidentin.

Neue Zuständigkeit setzt Zeichen

Die Stadt Kriens sieht das Potenzial des historischen Gebäudes vor allem auch in Zusammenhang mit umliegenden Flä-

chen: Stadtplatz, Bellpark, womöglich sogar das Heinrich-Walther-Haus (die heute dort untergebrachten Tagesstrukturen ziehen im August ins Grossfeld um). Weil der Stadt selber aber in den nächsten Jahren finanzpolitisch enge Grenzen für solche Kreativprojekte gesetzt sind, will der Stadtrat andere Modelle prüfen. Vermietung, Verpachtung oder gar eine Abgabe im Baurecht werden in Betracht gezogen. «Uns ist wichtig, dass eine zukünftige Nutzung einen Mehrwert bietet für das gesellschaftliche Leben in Kriens», sagt Christine Kaufmann-Wolf. In ihrer Abteilung «Stadtentwicklung» wird das Projekt Bahnhofli auch geführt: «Mit der Umnutzung des Bahnhofli wollen wir ein Zeichen setzen für eine sozialverträgliche Zentrumsentwicklung.»

Projektideen gesucht

Jetzt schreibt der Stadtrat die Suche nach Projektideen aus. Gesucht werden kreative, findige Köpfe, die dem Bahnhofli neues Leben einhauchen wollen. Dabei gibt die Stadt Kriens den Interessenten «Carte blanche»: Das Gebäude muss in seiner heutigen Form erhalten bleiben, für die Nutzung können sich Gruppierungen, Privatpersonen, Firmen oder Organisationen bewerben. Diese haben in einem Konzept ihre Ideen darzulegen. Dazu gehört auch, dass sie in einem Businessplan

aufzeigen, wie sie die nötigen Investitionen finanzieren wollen. Denn das Gebäude muss im heutigen Zustand übernommen werden, nötige Umbauarbeiten sind durch die Betreibenden zu übernehmen. Den Interessenten überlassen bleibt auch, ob ihr Projekt das Bahnhöfli alleine betrifft – oder ob weitere Areale im direkten Umfeld ins Konzept miteinbezogen werden sollen.

Stadtrat entscheidet

Die Nutzung ist dabei grundsätzlich offen. «Auch wenn an diesem Ort eine gastronomische Nutzung ein logischer Gedanke ist, sind wir für alle möglichen Ideen offen», sagt Christine Kaufmann-Wolf. Letztlich müsse das Gesamtkonzept überzeugen und das Krienser Stadtzentrum beleben. «Wir werden alle Projekte genau darauf prüfen, was sie der Krienser Bevölkerung bringen.» Entscheiden wird letztlich der Krienser Stadtrat. Er lässt sich dabei beraten: Eine Jury, in der Stadtverwaltung, Gastronomen und kreative Köpfe vertreten sind, wird eingehende Projekte sichten und zu Händen des Stadtrates eine Empfehlung abgeben.

Die Stadt Kriens hat die wichtigsten Fakten und Anforderungen für Projekteingaben in einem Dossier zusammengetragen. An einem öffentlichen Besichtigungstermin können sich Interessierte darüber hinaus ein Bild machen vom Zustand des Bahnhöfli. Individuelle Besichtigungstermine können mit der Stadtentwicklung auf Absprache ebenfalls vereinbart werden. Die Projekteingabefrist läuft bis 14. August 2021. Anschliessend wird die Jury die Projekte sichten und beurteilen, der Stadtrat wird am Schluss das Siegerprojekt ermitteln.

Projektausschreibung

Umnutzung Güterschuppen/Bahnhöfli am Stadtplatz Kriens

- Projektdossier erhältlich im Internet oder bei der Stadtverwaltung Kriens (T 041 329 64 67)
- Freie Besichtigung: Samstag, 5. Juni 2021, 09.00–16.00 Uhr
- Individuelle Besichtigung, Möglichkeit für Fragen: Anmeldung erforderlich per E-Mail
- Eingabeschluss für Bewerbungsdossiers: 14. August 2021

kriens.ch/bahnhöfli

Jugendanimation Kriens

So bekämpfen Krienser Kids den Corona-Blues

Wie meistern Jugendliche in Kriens die belastende Situation rund um die Corona-Pandemie? Sechs Jugendliche geben im Rahmen eines Pilotprojektes Einblick. Profitieren davon können alle.

«Jugend – mal nachgefragt» ist der Titel des Projektes, mit dem sich Jasmin Schär, aktuell Praktikantin bei der Jugendanimation Kriens, beschäftigt hat. Im Projekt geht es darum, der Jugend eine Stimme zu geben – und gleichzeitig den Gleichaltrigen praktische Ansätze zu vermitteln. Auslöser war die Corona-Pandemie, die auf Jugendliche so einschneidende Auswirkungen hatte wie auf alle anderen Gesellschaftsschichten. Ziel war es, durch das Thematisieren der aktuellen Situation einen Beitrag zu leisten, die psychische Gesundheit der Jugendlichen in belastenden Situationen generell zu stärken. Finanziert wurde das Projekt von der Dienststelle Soziales und Gesellschaft des Kantons Luzern (DISG) und «Kebab+», einem Projekt des Dachverbands Offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz (DOJ/AFAJ).

Video und Podcasts

Das Projekt «Jugend – mal nachgefragt» widmet sich explizit der Sichtweise der Jungen in Corona-Zeiten. Lil, Mona, Leena, Melanie, Nils und Seran sind

sechs davon. Alle im Alter zwischen 12 und 14 Jahren. Und alle auf ihre eigene Art von den Auswirkungen und Einschränkungen betroffen, welche die Corona-Pandemie mit sich brachte. Kontaktverlust mit Gleichaltrigen, Einschränkungen im Alltag, wegbrechende Freizeitaktivitäten, Perspektivenlosigkeit und Existenzängste durch eine erschwerte Berufswahl. Die Auswirkungen waren massiv – und wegen fehlenden Erfahrungswerten besonders belastend.

Gewählt wurden jugendgerechte Medienformate: Videos und Podcasts, also radioähnliche Reportagen. Darin reden die sechs Jugendlichen über ihre Bewältigungsstrategien in belastenden Situationen. Aus der gemeinsamen Diskussion über gemachte Erfahrungen in der Corona-Pandemie entstanden wertvolle Tipps und Tricks zum Umgang mit belastenden Situationen generell.

Das Video hat die Projektgruppe selbst gefilmt und geschnitten, mit der Unterstützung von professionellen Filmemachenden. An einem Wochenenddreh lernten sie spielerisch das Know-how, auf was es bei einem Film ankommt und übernahmen schliesslich selber die Kameraführung. Auch den Schnitt meisterte die Gruppe mit Bravour.

kriens.ch/coronablues

Sie erzählen in Videos und Podcasts von ihren Erfahrungen mit dem Leben hinter der Maske: Lil, Mona, Leena, Melanie, Nils und Seran mit Projektleiterin Jasmin Schär.

Einwohnerrat Kriens

Beim zweiten Budget uneinig, beim Bypass geeint

Unter der Leitung von Tomas Kobi (Grüne) bearbeitete der Krienser Einwohnerrat an seiner Sitzung folgende Geschäfte:

Protokoll

Das Wortprotokoll der Einwohnerratssitzung vom 21. Januar 2021 wurde verabschiedet. Es ist auf der Webseite des Krienser Stadtparlamentes nachzulesen: einwohnerrat-kriens.ch

Zweite Budget-Version abgelehnt

Der Einwohnerrat suchte intensiv nach einem finanzpolitischen Kompromiss, um die zweite, vom Stadtrat erarbeitete Version des Budgets (schwarze Zahlen, Steuererhöhung auf 2.0 Einheiten) für eine Mehrheit des Rates akzeptabel zu machen. Letztlich aber nützten alle Appelle an die Kompromissfähigkeit nichts – die Positionen waren zu weit auseinander, wenngleich mit völlig unterschiedlichen Motiven. Der Budgetentwurf wurde mit 22 Nein zu 6 Ja klar abgelehnt. Nun muss der Regierungsrat des Kantons Luzern das Budget und den Steuerfuss festlegen.

Finanzhaushaltsreglement

Der Krienser Einwohnerrat nahm einen Entwurf des Stadtrates für ein Finanzhaushaltsreglement der Stadt Kriens positiv auf. Das Reglement setzt im Wesentlichen die Leitplanken für die Krienser Finanzpolitik in Übereinstimmung mit den kantonalen Vorgaben des harmonisierten Rechnungslegungsmodells HRM2 aller Luzerner Gemeinden. Im Zentrum des Reglements steht, dass sich die Stadt eine «Schuldenbremse» auferlegt. Diese wird aber im Sinne der Flexibilität nicht zahlenmässig festgelegt, sondern liegt im Wesentlichen in der Hand des Parlamentes. Das Parlament machte in der Debatte verschiedene Korrekturvorschläge, welche der Stadtrat nun im Hinblick auf eine zweite Lesung prüfen wird.

Erbschaftssteuer

Der Einwohnerrat steht der Wiedereinführung einer Erbschaftssteuer für direkte Nachkommen grundsätzlich positiv gegenüber. Damit folgte eine klare Mehrheit des Rates den Argumenten des Stadtrates. Die Abschaffung habe der Stadt die damals in Aussicht gestellten Vorteile nicht gebracht. Die Nachteile hingegen seien in Form wegfallender Steuerein-

nahmen eingetroffen und würden heute zur angespannten Krienser Finanzsituation beitragen. Die vorgesehene Form betreffe die grosse Mehrheit der in Kriens anfallenden Erbschaften gar nicht und sei deshalb moderat genug. Es folgt eine zweite Lesung.

Einwohnerrat steht einstimmig hinter «Chance Bypass»

Kriens stellt sich nicht gegen das Bypass-Projekt, sondern will den Bau des Autobahn-Grossprojektes als Chance, zur Stadtrenatur zwischen Eichhof-West und Nidfeld, nutzen. Mit erneut historischer Einigkeit nahm das Parlament einen Planungsbericht zustimmend zur Kenntnis, in dem der Stadtrat seine aktuelle Strategie darlegte. Auf juristischem Weg hat Kriens Einsprache erhoben und ist bereit, die dort aufgeführten Interessen durch alle juristischen Instanzen zu wahren. Gleichzeitig signalisiert der Stadtrat auch Gesprächsbereitschaft, wenn das rein technische Strassenprojekt zur Stadtentwicklungs-Chance erweitert werde. Die Bewegung der Krienser Anwohnerschaft, die diesen Ansatz unterstützt, wächst fortlaufend (chancebypass.ch).

Politische Vorstösse

Folgendes Geschäft wurde dem Stadtrat zur weiteren Bearbeitung überwiesen:

- Postulat Niederberger: Separate Busspur Bauphase Bypass
- Postulat Burkhardt: Sternenkinder-Grab in Kriens
- Postulat Camenisch: Ausbau Renggloch

Folgendes Geschäft wird nicht weiterbearbeitet:

- Postulat Stofer: Koordinierte Stadtentwicklung

Keine Nationalbank-Gelder für Kriens

Mit einem Postulat hatte Enrico Ercolani (FDP) angeregt, die Stadt solle sich beim Kanton für Entlastungsgelder einsetzen, da dieser von der Nationalbank statt der budgetierten 32 Mio. Franken insgesamt 120 Mio. Franken als Gewinnausschüttung erhalten habe. Der Stadtrat hat diesbezüglich auf eine Anfrage beim Kanton Luzern aber klare Signale erhalten, dass nicht die Gemeinden, sondern der Kanton

Empfänger dieser Gelder sei. Der Kanton habe seinerseits andere Unterstützungsformen für Gemeinden.

Verkehrssituation Mattenhof

In der Beantwortung einer Interpellation von Raphael Spörri (SP) zeigte der Stadtrat verschiedene Massnahmen auf, die in der Zeit seit der offiziellen Eröffnung des Bahnhofplatzes Mattenhof unternommen wurden, um dort die Verkehrssicherheit insgesamt zu verbessern. Die Einführung einer Begegnungszone sowie zusätzliche Markierungen hätten schon viel Verbesserung gebracht, was die sichere Fortsetzung des Veloschnellweges «Freigleis» über den neuen Bahnhofplatz betreffe. Weitere Feinabstimmungen seien laufend in Prüfung, um die Situation für alle Verkehrsteilnehmenden zu optimieren. Dazu gehören auch Massnahmen gegen das «wilde Parkieren» auf dem Areal der Begegnungszone. Dort ist das Abstellen von Autos nur auf den markierten Parkfeldern erlaubt.

Gefragte Tagesstrukturen in Kriens

Die Betreuungsangebote in den Krienser Tagesstrukturen sind sehr gefragt. So hat sich die Nachfrage in den letzten drei Jahren etwa für die Betreuung über den Mittag (Mittagstisch) je nach Schulhaus mehr als verdoppelt, teilweise gar verdreifacht. Dies stellt die Stadt Kriens vor grosse Herausforderungen bezüglich Personal und Infrastruktur. Mit einer jährlichen Bedarfserhebung verfüge die Volksschule aber über ein zuverlässiges Planungsinstrument, das eine bedarfsgerechte Planung ermöglicht. Bezahlt werden die Leistungen durch die Eltern nach einem 16-stufigen Tarifmodell, welches das steuerbare Einkommen der Eltern berücksichtigt. Um die weiterhin steigende Nachfrage abdecken zu können, müssten aber auch neue Wege beschritten werden – etwa durch die Zusammenarbeit mit anderen Anbietern. So beantwortete der Stadtrat die Interpellation von Kathrin Gut (SP).

Fragestunde

In der Fragestunde beantwortet der Stadtrat Fragen aus dem Kreis der Ratsmitglieder.

Der Amlehn garden: links der historische Garten des ehemaligen «Chalet Friedau», rechts der neue Teil mit der Arena und dem Zwetschgenhain.

Amlehn garden

Das blühende Vermächtnis wird aufgewertet

Die Stifterin des Amlehn garden würde in diesem Jahr 130 Jahre alt. Zum Jubiläum von Martha Wenger gibt es neu eine Biografie und eine Webseite. Eine weitere Neuheit ist der Pétanque-Platz im Park. Krienserinnen und Krienser sind zum Spielen eingeladen.

Der kleine Park im Kupferhammerquartier zwischen Luzerner- und Amlehnstrasse ist mehr als ein Geheimtipp. An schönen Tagen zieht er viele Menschen an. Nur: Wer weiss schon, dass hinter dem Amlehn garden eine vertrackte und geheimnisumwitterte Familiengeschichte steckt?

Waldgarten im Siedlungsgebiet

Der Amlehn garden ist ein Geschenk Martha Wengers an die Krienserinnen und Krienser. Dazu liess sie kurz vor ihrem Tod das alte «Chalet Friedau» abreißen. Danach bildete sie eine Stiftung mit dem Ziel, auf dem Grundstück einen Waldgarten für Lehrzwecke zu schaffen. Ihr Grossvater Christian Wenger hatte 1872 die Amlehnparzelle gekauft und baute darauf das «Chalet Friedau». Bis auf wenige Jahre verbrachte Martha Wenger ihr ganzes Leben dort.

Martha Wenger erbte das Grundstück 1947 von ihrem Vater Ferdinand Wenger.

Er war ein reicher Landbesitzer und Holzhändler und brachte von seinen Reisen oft seltene Baumpflanzen mit: Helmlocktanne, Mammutbaum, Serbische Fichte, Scheinzypresse, Rotbuche, Rosskastanie, Walnuss usw. Manchmal schenkte der Vater seiner Tochter ein Bäumchen zum Geburtstag. Mit den Jahren entstand ein prächtiger Waldgarten. Übrigens: Ferdinand Wenger war es, der der Stadt Kriens die Liegenschaft Unterhaus vermacht hat, wo sich heute der Rebbeg befindet.

Das Nachbargrundstück zum Amlehn garden vererbte Martha Wenger nach ihrem Tod 1989 der Stadt Kriens. In ihrem Testament äusserte sie den Wunsch, den alten Amlehn garden mit dem Nachbargrundstück zu erweitern. Diesem Wunsch wurde entsprochen, als die Stadt Kriens 2005 das Grundstück der Martha-Wenger-Stiftung überschrieb. Die Stiftung liess das Areal neu gestalten mit Arena, Sitzbänken, Edelkastanien und seltenen Zwetschgenbäumen. 2010 wurde dieser Teil des Amlehn garden feierlich eingeweiht.

Neues zum Amlehn garden

Der Stiftung ist es ein Anliegen, dass Waldgarten und Arena belebt sind und von der Krienser Bevölkerung rege genutzt werden. Deshalb hat sie aus An-

lass des 130. Geburtstags ihrer Stifterin den Amlehn garden zusätzlich aufgewertet:

- **Buch:** Mit einem Büchlein wird die Familien- und Lebensgeschichte der Stiftungsgründerin Martha Wenger erzählt. Als «Fröili» oder «Hexe» im Volksmund bekannt, verstarb sie 1989 im Altersheim Zunacher. Das Buch der Luzerner Journalistin Bernadette Kurmann zeichnet die Fakten eines Lebens nach, das viele unerwartete Wendungen nahm. Ein Leben, das so zurückgezogen stattfand, dass heute kein einziges Bild von Martha Wenger verfügbar ist. Doch das ist nicht das einzige Kuriosum an dieser Familiengeschichte ...
- **Webseite:** Die neue Webseite www.amlehn garden.ch enthält Hintergrundinformationen zu Park, Waldgarten, Geschichte der Familie Wenger und der Stiftung. Sie liefert interessantes Zusatzwissen zu den exotischen Bäumen und ihrer Herkunft.
- **Pétanque-Platz:** Eine Aufwertung erhält die Anlage auch durch den neuen Pétanque-Platz. Krienserinnen und Krienser sind zum Spielen herzlich eingeladen.

Bellparknacht PLUS

Eine Nacht voller Kunst und Kultur in Kriens

26. Juni, ab 18.00 Uhr

Der gemeinsame Abend der Kulturinstitutionen im Zentrum der Stadt Kriens soll dieses Jahr wieder stattfinden. Wir halten Sie hier auf dem Laufenden: www.bellparknacht.ch

Museum im Bellpark

The Practice of Architecture

Mit «The Practice of Architecture» öffnet das Museum im Bellpark den Londoner Architekten Jonathan Sergison und Stephen Bates seine Räume. Ein Glücksfall, denn die beiden lieben Räume. Für die Ausstellung nutzen sie die kleinteilige Raumstruktur, um ihr vielgestaltiges Schaffen zu präsentieren. Die Architekten plädieren für Beständigkeit in der Architektur. Gerade in unseren Zeiten, in denen die Welt zunehmend instabil erscheint, diene eine architektonische und künstlerische Kontinuität universellen menschlichen Bedürfnissen.

Bis 11. Juli 2021

- **Freitag, 18. Juni, 18.30 bis 20 Uhr: Buchvernissage «On and around architecture. Ten conversations.»** Gespräch mit Jonathan Sergison und Gästen, moderiert von Gerold Kunz. Wir bitten um Anmeldung unter museum@bellpark.ch.

Die Erfindung der Gemütlichkeit

Fotografie aus dem Archiv des Museum im Bellpark. Für diese Schau haben wir kleinere fotografische Bestände des Archivs gesichtet und eine Reihe sehenswerter Fundstücke zusammengestellt.

Bis 12. Dezember 2021

bellpark.ch

Andreas Bolz (Mitte) als symbolischer 28 000. Einwohner nimmt von Stadtpräsidentin Christine Kaufmann-Wolf (rechts) und Stadtschreiber Guido Solari ein Präsent entgegen.

Bevölkerungsentwicklung

Krienser Bevölkerung erstmals über 28 000 Personen

Per Ende 2020 lebten erstmals über 28 000 Menschen in Kriens. Andreas Bolz aus dem Schweighof-Quartier wurde deshalb stellvertretend von Stadtpräsidentin Christine Kaufmann-Wolf begrüsst. Das überbrachte Geschenk war ebenso symbolisch wie die überschrittene Schwelle.

Kriens ist und bleibt ein attraktiver Lebensraum, der dank seiner hohen Lebensqualität eine grosse Anziehungskraft ausübt. Das zeigt auch der jetzt in Kriens begrüsst Andreas Bolz. Der Naturheilpraktiker kam aus der Altstadt von Luzern ins neue Krienser Schweighof-Quartier: «Viel näher am Pilatus als hier kann man fast nicht sein», sagt der bekennende Zweiradfahrer, der sich auch oft zu Fuss im Hochwald aufhält. Sein Arbeitsort in der Altstadt sei ebenso schnell erreichbar wie die Naherholungsgebiete rund um Kriens. Dazu seien die Vielfalt des Wohnungsangebotes und der langsam erwachende «urbane Lebensstil» im Schweighof wichtige Argumente gewesen bei der Standortwahl. «Mir gefällt es hier!» ist ein Kompliment – Stadtleben am Pilatus das Programm dazu.

Schwelle überschritten

Das Knacken der Schwelle von 28 000 Einwohnerinnen und Einwohnern war in Kriens angesichts der intensiven Bautätigkeit rund um den Bahnhof Mattenhof und

der hohen Belegungsquoten der Wohnungen in diesem neuen, urbanen Stadtteil Anfang 2021 erwartet worden. Nun wurde sie bereits mit dem Jahreswechsel überschritten. In der neuen Darstellungspraxis der Einwohnerzahlen werden Asylsuchende mit Ausweis N und vorläufig Aufgenommene mit Ausweis F (über 12 Monate in der Schweiz) ebenfalls zur ständigen Wohnbevölkerung gezählt.

Mit der neuen Darstellungspraxis stieg auch der Anteil der ausländischen Wohnbevölkerung von 18,8 auf rund 20 Prozent. Noch immer liegt dieser Wert unter dem gesamtschweizerischen Schnitt von 25,4%. In Kriens lebten per Ende 2020 Menschen aus 105 Nationen von allen fünf Kontinenten. Grösste Gruppen bildeten dabei nach wie vor Menschen aus Deutschland (17%), Italien (12,8%) und Portugal (6,7%).

Neuzuzüger-Feier

Die jeweils im Juni stattfindende Begrüssung der Neuzugezogenen in Kriens findet dieses Jahr nicht statt. Das hat die Stadt Kriens aufgrund der unsicheren Lage in Zusammenhang mit dem Coronavirus beschlossen. Mit ein Grund dafür war auch der budgetlose Zustand der Stadt.

Legislaturprogramm 2020–2024

Ein konkreter Plan für «Stadtleben am Pilatus»

Der Krienser Stadtrat unterbreitet dem Einwohnerrat für die Juni-Sitzung sein Legislaturprogramm. Dem Masterplan für «Stadtleben am Pilatus» kommt nach der kompletten Neubesetzung des Stadtrates in diesem Jahr eine besondere Bedeutung zu. Das Legislaturprogramm wird in neuer Form vorgelegt.

Wie sollen sich Städte und Gemeinden entwickeln? Mit dieser Frage haben sich politische Exekutiven alle vier Jahre zu beschäftigen, um eine strategische Auslegeordnung zu machen und sich so eine Grundlage für politische Entscheide zu erarbeiten. So sieht es das Gemeindegesetz des Kantons Luzern vor. Die Grundlagenpapiere werden in einer für alle Gemeinden vergleichbaren Systematik auf drei Ebenen erstellt:

- **Gemeindestrategie:** Die langfristige Planung mit Claim, Vision und Leitlinien wird für eine Gültigkeitsdauer von rund zehn Jahren erstellt und gibt die grobe Richtung vor.
- **Legislaturprogramm:** Die mittelfristige Planung ist – dem Namen folgend – auf die laufende Amtsdauer 2020–2024 ausgerichtet und verknüpft die Gemeindestrategie mit konkreten Zielen und Massnahmen.
- **Jahresplanung:** Auf der dritten Ebene wird die operative Planung konkret angedacht. Zum einen im Aufgaben- und Finanzplan, der die Tätigkeiten der kommenden vier Jahre umreisst. Zum anderen im Budget mit Leistungsaufträgen und Globalbudgets, die sich auf das jeweils nächste Jahr beziehen.

Dieser Aufgabe hat sich auch der Krienser Stadtrat gestellt, als er im vergangenen September die vierjährige Legislatur in Angriff nahm. Der Moment war speziell. Die Krienser Stimmbewohner hatten auf allen fünf Positionen neue Mitglieder in den Stadtrat gewählt und setzte damit ein historisches Signal des Umbruchs. Gleichzeitig stand Kriens an einem grossen Aufbruch, waren doch wichtige Grossprojekte (Zentrumsprojekte, Entwicklung neuer Stadtteile rund um den Bahnhof Mattenhof, Verselbständigung der Gemeinde) abgeschlossen bzw. in den Entscheiden weit fortgeschritten.

Nach dieser Phase der Veränderungen steht nun eine Phase der Konsolidierung an. Sie stellt finanzpolitisch, aber auch ideell hohe Anforderungen. Die Stadtfinanzen müssen nach den Jahren intensiver Investitionstätigkeit wieder stabilisiert werden. Und die vielen Veränderungen müssen im Alltag der in Kriens lebenden und arbeitenden Menschen ankommen. Dabei bleibt der neue Stadtrat dem Ansatz treu, dass er Kriens nach dem Claim «Stadtleben am Pilatus» weiterentwickeln will. Seine Strategie richtet er weiterhin an der nur in Details angepassten Vision aus:

- **Mensch:** Wir sind eine dynamische, lebendige und offene Stadt.
- **Raum:** Wir bieten attraktive Lebens- und hochwertige Naturräume.
- **Wirtschaft:** Wir fördern eine prosperierende Wirtschaft und halten die Finanzen im Gleichgewicht.

Daraus abgeleitet und neu formuliert wurden hingegen die Leitlinien, an denen sich Kriens in Zukunft orientieren will. Konsequenterweise wurde darauf aufbauend auch das eigentliche Legislaturprogramm neu formuliert. Dieses Legislaturprogramm fasst konkrete Ziele und operative Massnahmen zusammen und ist ausgerichtet auf die 17 Globalbudgets, mit denen die Verwaltung die Ziele umsetzt.

Alle drei Ebenen dieser komplexen Planung sind in einer Online-Version auf der Webseite der Stadt Kriens zusammengefasst. Dabei werden – auf Wunsch des Einwohnerrates nach maximaler Transparenz – erstmals Ziele und Massnahmen ausgewiesen. Ergänzt werden diese mit einer Strategiereferenz.

Das Dokument wird dem Parlament zur Beschlussfassung an der Juni-Sitzung unterbreitet.

kriens.ch/ziele2024

Kulinarische Wanderung Ein überzeugtes «Ja, aber ...»

Die im Herbst 2020 coronabedingt abgesagte kulinarische Wanderung soll nun am 5. September 2021 stattfinden. Das Organisationsteam hat die Arbeit aufgenommen. Der definitive Entscheid fällt am 25. Juni, Anmeldestart wäre dann am 29. Juni morgens um 8 Uhr.

Bereits neun Mal fand als Referenz an die Krienser Patenstadt San Damiano d'Asti im Piemont eine kulinarische Wanderung statt. Dabei wird entlang einer Wanderung durch Quartiere von Kriens ein piemontesisch geprägtes Sechsgangmenü serviert. Begleitet wird der kulinarische Event von einer breiten Auswahl an Weinen der Weinbauern-Genossenschaft von San Damiano d'Asti. Bei der letzten Austragung waren die 1000 Startplätze innerhalb von 48 Stunden ausverkauft.

Anfang Mai hat das OK seine Vorbereitungsarbeiten wieder aufgenommen und will die 10. Austragung am 5. September nachholen. Am 25. Juni soll unter den dann geltenden Rahmenbedingungen definitiv entschieden werden. Für den Entscheid sollen im Zweifelsfall auch kantonale Stellen konsultiert werden. Bereits jetzt werden auch Szenarien entwickelt, mit welchen Massnahmen das Eventkonzept allenfalls angepasst werden müsste, um die Veranstaltung sicher durchzuführen und den Teilnehmenden ein unbeschwertes Erlebnis zu ermöglichen.

Wird die Veranstaltung dann als durchführbar gewertet, wird am 29. Juni morgens um 8 Uhr das Online-Anmeldeportal geöffnet. Das OK wird am 25. Juni auf seiner Webseite wieder informieren.

kulinarische-wanderung.ch

Stadtverwaltung

Stadtschreiber Guido Solari wechselt nach Willisau

Die Stadt Kriens muss die Leitung der Stadtkanzlei neu besetzen. Stadtschreiber Guido Solari wird die Stadtverwaltung per Ende September verlassen und in Willisau eine neue berufliche Herausforderung annehmen.

Guido Solari trat sein Amt als Gemeindevizepräsident von Kriens im Oktober 2007 an. Nun wird er – inzwischen Stadtschreiber – die Stadtverwaltung Kriens nach 14 Jahren verlassen und eine neue Stelle als Stadtschreiber in Willisau antreten. Es reizt ihn mit 54 Jahren, noch einmal eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen, begründet Guido Solari seinen Weggang aus Kriens.

In den vergangenen 14 Jahren hat Guido Solari mit vier Stadt- bzw. Gemeindepräsidenten zusammengearbeitet. Mit dem politischen Umbruch bei den

letzten Wahlen mit einer komplett neuen Besetzung im Stadtrat war die langjährige Erfahrung von Guido Solari enorm gefragt. Als Leiter der Stadtkanzlei setzte er sich stets für eine effiziente und dienstleistungsorientierte Stadtverwaltung ein und war mitunter geistiger Vater des Stadtbüros als zentrale Anlaufstelle der Bevölkerung für alle Behördenkontakte.

Der Stadtrat bedauert den Abgang des Stadtschreibers, weil damit dessen Erfahrung in der Führung der Stadt zu einem Teil verloren gehen wird. Der Stadtrat schätzte die sachliche, kompetente und lösungsorientierte Arbeit, die hohe Verlässlichkeit und das grosse Engagement.

Der Stadtrat dankt Guido Solari für sein langjähriges, umsichtiges Wirken in Kriens und wünscht ihm für den beruflichen Neustart in Willisau alles Gute.

Stadtschreiber Guido Solari wechselt per Ende September nach Willisau.

Volksschule Kriens

Krienser Schulradio geht temporär auf Sendung

Das Wortspiel «Church-Hill» (Kirchenhügel von Kirchbühl) ist der Namensgeber für ein Schulprojekt im Krienser Kirchbühlschulhaus. Jugendliche machen in der zweitletzten Schulwoche selber Radio und greifen dabei auch aktuell brisante Themen aus ihrer Sicht auf.

Beteiligt am Projekt sind alle 240 Schülerinnen und Schüler der 14 Klassen im Sekundarschulzentrum Kirchbühl. Angeleitet von Radioprofis und betreut von den Lehrpersonen lernten die Jugendlichen im Vorfeld bereits das Medium Radio genauer kennen und setzten sich mit Tech-

nik und redaktionellem Inhalt auseinander. So war unter anderem der Inner-schweizer SRF3-Radiomacher Michael Zezzi in den Klassen zu Gast und plauderte aus dem Nähkästchen in Sachen Radioalltag. Dazu besuchten die Klassen Sprachtrainings und vertieften das Radiothema mit einem Studiobesuch bei Radio 3FACH.

Die Beiträge sind auf der Frequenz 98.5 MHz mit einer Reichweite von 20 km oder über Internetradio zu verfolgen. Die Vorbereitung zeigte, wie anspruchsvoll es ist, für fünf Tage ein Radioprogramm zu planen. Schliesslich leben die erarbeiteten

Sendungsformate von den Inhalten, die nun mit Interview- und Studiogästen produziert werden müssen.

Dabei sollen neben schulbezogenen Themen (Berufswahl), Unterhaltung und Aktualität auch spannende zeitgeschichtliche Themen vorkommen. Und sogar an ganz grosse Themen wie den Bau des Bypass-Projekts, 50 Jahre Frauenstimmrecht, Gleichberechtigung oder Stadtentwicklung wagen sich die jungen Radiomachenden. Vorkommen sollen auch selber produzierte Hörspiele, Promi-Talks oder tagesaktuelle News aus aller Welt, aus dem Sport oder zu Lifestyle-Themen wie Mode und Freizeit. Dazwischen sendet Radio «Church-Hill» Werbung. Die Radiospots wurden für die Sponsoren des Projektes ebenfalls selber produziert.

Kirchbühl-Jugendliche vor dem Radiobus von PowerUp-Radio des Kinderdorfes Pestalozzi.

Fakten zum Radioprojekt

UKW-Frequenz 98.5 MHz
Internetradio kriens.ch/radio
28. Juni bis 2. Juli

kriens.ch/radio

Nachgefragt zum Thema Abstimmungen

«Richtig abstimmen bedeutet gültig abstimmen»

In den vergangenen Jahren ist der Anteil ungültiger Stimmen bei Wahlen und Abstimmungen gestiegen. Stadtschreiber Guido Solari kennt die Hintergründe – er ist bei den meisten Urnengängen mit den Urnenbüromitgliedern am Auszählen.

Warum wollen Sie auf die fehlerhaften Stimmen hinweisen?

Es ist schade, wenn sich jemand die Mühe macht und sich demokratisch einbringen will – und die Stimme dann nicht zählt, weil ein Detail nicht stimmt. Wir haben festgestellt, dass es sich bei den ungültigen Stimmen eher nicht um Proteststimmen, sondern um Fehler bei der Stimmabgabe handelt. Die Fehler passieren ganz bestimmt unbewusst.

Können Sie ein Beispiel machen?

Der wohl häufigste Fehler ist, dass einzelne Stimmzettel nicht im grünen Couvert zurückkommen, sondern lose im Rücksendecouvert.

Warum ist das falsch?

Die Stimmzettel aller Vorlagen gehören ins Abstimmungscover. Und das grüne Abstimmungscover muss zugeklebt sein. Und das ist nicht irgendeine Idee, sondern hat juristische Gründe.

Juristische Gründe?

Wenn wir eingegangene Stimmen auszählen, schauen wir zuerst, ob eine Stimme gezählt werden kann. Dazu kontrollieren wir den unterzeichneten Stimmrechtsausweis und ob ein grünes Couvert mit den ausgefüllten Stimmzetteln drin ist. Diese müssen dann voneinander getrennt werden. Denn das Gesetz schreibt vor, dass Stimmen anonym ausgewertet werden müssen. Wer seine Stimmzettel nicht im verschlossenen grünen Abstimmungscover abgibt, verunmöglicht damit, dass wir die Stimmen gesetzeskonform anonym auszählen können. Das tönt nach juristischer Spitzfindigkeit. Aber es ist logisch und konsequent: Wer wählt und es uns nicht ermöglicht, gesetzeskonform auszuzählen, zwingt uns, dass wir die Stimme nicht zählen dürfen. Denn auf diese Anonymität verzichten darf man nicht.

Gibt es andere häufige Fehler?

Ja, sehr oft fehlt auch die Unterschrift auf dem Stimmrechtsausweis. Wir haben deshalb auf der Webseite der Stadt ein Merkblatt aufgeschaltet, das im Sinne einer Checkliste ein hilfreicher Leitfaden sein soll.

Sehen Sie es auch so, dass es recht anspruchsvoll ist, an Abstimmungen teilzunehmen?

Wer Schritt für Schritt vorgeht, wird das schnell für selbstverständlich erachten. Vieles sind ja auch Sicherheitshürden, damit auch nur wirklich jene mitbestimmen, die das auch dürfen.

Und wie sieht die Praxis des Auszählens aus?

Ausser bei Wahlen laufen viele Auszählungen inzwischen maschinell. Da bereiten unsere Helferinnen und Helfer die Auszählung vor. Deshalb hilft es auch, wenn die Abstimmungszettel von Bund, Kanton und Gemeinde im Falle von mehreren Vorlagen nicht abgetrennt werden.

Aber die sind doch perforiert!

Ja, aber nur, um sie einfacher zu falten, damit sie ins grüne Couvert passen. Wer die Stimmzettel zusammenlässt, erleichtert uns das Auszählen, weil es dann schneller geht.

Letztlich müsste es das Ziel sein, dass möglichst alle Stimmen zählen.

Genau. Denn richtig abstimmen bedeutet gültig abstimmen.

Checkliste

Schritt-für-Schritt-Anleitung zum gültigen Abstimmen unter:

kriens.ch/abstimmung

Abstimmungsvorlagen vom 13. Juni

Am 13. Juni 2021 können Sie über folgende Vorlagen abstimmen:

Eidgenössische Ebene

- Volksinitiative vom 18. Januar 2018 «Für sauberes Trinkwasser und gesunde Nahrung – Keine Subventionen für den Pestizid- und den prophylaktischen Antibiotika-Einsatz»
- Volksinitiative vom 25. Mai 2018 «Für eine Schweiz ohne synthetische Pestizide»
- Bundesgesetz vom 25. September 2020 über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz)
- Bundesgesetz vom 25. September 2020 über die Verminderung von Treibhausgasemissionen (CO₂-Gesetz)
- Bundesgesetz vom 25. September 2020 über polizeiliche Massnahmen zur Bekämpfung von Terrorismus (PMT)

Die für dieses Datum vorgesehene Volksabstimmung über die zweite Version des Budgets 2021 der Stadt Kriens findet nicht statt. Der Einwohnerrat konnte sich in der Beratung des Budgetvorschlages nicht einigen, weshalb die Vorlage letztlich abgelehnt wurde. Nun wird der Regierungsrat des Kantons Luzern das Budget 2021 der Stadt Kriens und den Steuerfuss festlegen.

Einwohnerrat

Die nächste Sitzung des Krienser Stadtparlamentes findet am **Donnerstag, 24. Juni 2021** im Pilatussaal Kriens, Stadtplatz 1, statt.

Details und Traktandenliste unter:

einwohnerat-kriens.ch

Neophyten im Garten den Garaus machen

Grün ist nicht immer gleich grün. Ein gutes Beispiel: Das aus Nordamerika stammende Einjährige Berufkraut. Es breitet sich unkontrolliert aus und verdrängt einheimische Pflanzen. Deshalb soll es wie andere dieser Neophyten auch nicht einfach in der Grünabfuhr entsorgt werden.

Das Einjährige Berufkraut ist eine ernst zu nehmende exotische Problem-pflanze, die sich bei uns rasant ausbreitet. Sie ist eine jener invasiven Neophyten, die sich extrem schnell ausbreiten und einheimische Arten verdrängen.

Das Einjährige Berufkraut wächst zwischen Juni und Oktober als weiss blühende Pflanze am Wegrand. Es sieht Gänseblümchen oder

Kamille sehr ähnlich, wächst aber höher und hat im Gegensatz zur Kamille ungeteilte Blätter. Die Blütenblätter sind länger, schmaler und zahlreicher als diejenigen der beiden einheimischen Pflanzen.

Um die weitere Verbreitung des Einjährigen Berufkrautes einzudämmen, ist es wichtig, die ganze Pflanze – inklusive Wurzel – wenn möglich vor der Blütezeit auszureissen und im Kehricht zu entsorgen. Das Pflanzenmaterial gehört dabei explizit nicht in den Grünabfall oder in den Kompost. So wird sichergestellt, dass sich die invasiven Neophyten nicht weiterverbreiten können.

Neophytensäcke gratis erhältlich

Im Stadtbüro Kriens können Interessierte jetzt kostenlos einen Neophyten-sack für die Entsorgung der exotischen Problem-pflanzen beziehen. Auf Wunsch werden die Säcke auch verschickt. Bestellungen per Mail. Für die Entsorgung von grösseren Beständen, z. B. von Kirschlorbeer inkl. Wurzeln, können die Umwelt- und Sicherheitsdienste kontaktiert werden. Es wird eine Aktion mit Mulden geplant.

Umwelt- und Sicherheitsdienste
umwelt.sicherheit@kriens.ch
 T 041 329 64 61

Plastiksammlung mit separatem Sammelsack

Wiederverwenden statt verbrennen

Plastikabfälle aus privaten Haushaltungen können jetzt in Kriens fachgerecht entsorgt werden. Möglich macht es die Genossenschaft Migros Luzern, die seit Anfang Mai einen Sammelsack dafür verkauft.

Plastikverpackungen generell stehen ökologisch in der Kritik. Die Herstellung braucht viel Energie, und sie sind ohne weitere Eingriffe kaum abbaubar. Deshalb werden leere PET-Getränkeflaschen und andere Plastikflaschen von Detaillisten und Grossverteilern seit vielen Jahren kostenlos zurückgenommen und recycelt. Diese Sammlungen bleiben weiterhin bestehen.

Der Grossverteiler Migros geht jetzt noch einen Schritt weiter. Er bietet ein eigenes Plastik-Recyclingsystem an, in dessen Zentrum ein separater Plastik-Sammelsack steht.

In diesem Sammelsack kann Plastikmaterial wie leere Joghurtbecher, Plastikverpackungen oder Plastiksäcke zu Hause gesammelt und dann in einer Fili-

ale des Grossverteilers abgegeben werden. Auf diesem Weg wird der Plastik nicht mit dem konventionellen Haushaltsabfall verbrannt, sondern zu Granulat verarbeitet und dient so als Grundlage für neue Kunststoffprodukte.

Der Sammelsack der Migros ist in drei Grössen (17, 35 und 60 Liter) in der Migros erhältlich und kostet 0.90, 1.70 und 2.50 Franken. Der Transport des in den Migros-Filialen gesammelten Plastiks kann ohne zusätzliche Fahrten abgewickelt werden, weil dazu die ohnehin bestehenden Logistikkanaäle des Grossverteilers genutzt werden.

Der Abfall-Gemeindeverband REAL begrüsst die Initiative des Grossverteilers für einen gesamtheitlichen Ansatz. Ziel der jetzt lancierten einjährigen Pilotphase ist es, dass ein wesentlicher Anteil des gesammelten Kunststoffes wieder für die Herstellung neuer Verpackungen eingesetzt werden kann. Verläuft der Pilotversuch erfolgreich, könnte das System ausgebaut werden.

Papiersammlung durch Jugendvereine

Am Samstag, 19. Juni wird die Papiersammlung durch die Jugendvereine Blauring, Jungwacht und Pfadi durchgeführt. Das Papier wird dann gebündelt am Samstagmorgen bis 8.00 Uhr dort bereitgestellt, wo auch der Kehricht abgeholt wird.

Falls Papierbündel nicht abgeholt werden, kann dies bis spätestens Montag, 21. Juni um 16.00 Uhr gemeldet werden per E-Mail an papiersammlung@pfadi-kriens.ch mit Angabe der genauen Adresse und Anzahl Bündel. Vergessenes Papier wird nur am Montagabend nachgesammelt.

Geschützte Bäume mussten gefällt werden

Anfang Mai wurden mehrere markante Bäume in Kriens wegen Krankheit aus Sicherheitsgründen gefällt. Es betrifft dies eine Weide auf dem Ringplatz direkt unterhalb des Schappe-Centers und eine Rosskastanie beim Heim Zunacher. Die Weide auf dem Ringplatz war vom Baumpilz «Hallimasch» befallen. Die Ersatzpflanzung erfolgt im Rahmen der Entwicklung des Bell-Areals und in Absprache mit der Stadt Kriens. Die Fällung hat aber keinen Zusammenhang mit der Areal-Neugestaltung.

Spitex Kriens

«Brückendienst»: Lebensqualität in schwieriger Lebensphase

Im Kanton Luzern ist die eigenständige ambulante Versorgung von Menschen mit einer unheilbaren, schweren Krankheit noch nicht flächendeckend gewährleistet. Die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass Patientinnen und Patienten das Spital oft nicht verlassen konnten, weil kompetente Betreuung in anspruchsvollen palliativen Situationen nicht gewährleistet werden konnte. Zudem mussten Betroffene teils kurzfristig, mitten im Sterbeprozess ins Spital eingewiesen werden.

Im Februar 2011 wurde deshalb ein Spezialteam «Brückendienst»/Palliative Care von der Spitex Stadt Luzern gegründet. Seit geraumer Zeit besteht in diesem Bereich eine Kooperation mit der Spitex Kriens, was den Zugang zum «Brückendienst»/Palliative Care auch für die Krienser Bevölkerung gewährleistet. Der Trend zum flächendeckenden Einsatz von Palliative Care in der ganzen Schweiz ist sehr zu begrüssen.

«Brückendienst»: das heisst Schwerstkranke zu Hause pflegen und betreuen. Das Team von spezialisierten Pflegefachpersonen in Palliative Care berät in Kundensituationen, unterstützt oder übernimmt die umfassende Betreuung, mit Rücksicht auf die körperlichen, seelischen, sozialen und spirituellen Bedürfnisse der Betroffenen und deren Angehörigen. In den eigenen vier Wänden betreut zu werden, bedeutet für die meisten Kranken eine wesentliche Verbesserung der Lebensqualität.

Das Team «Brückendienst»/Palliative Care erbringt im Rahmen der Zusammenarbeit die Dienstleistungen im Auftrag der Spitex Kriens. Das Spezialteam koordiniert

niert den Übertritt vom Spital nach Hause und die Zusammenarbeit mit externen Organisationen und Personen, wenn die Situation dies verlangt. Sie vermitteln bei Bedarf freiwillige Helferinnen und Helfer. Zudem ist es zuständig für die Integration und Unterstützung der beteiligten Angehörigen. Bei Bedarf organisiert das Spezialteam weitere unterstützende, psychosoziale und spirituelle Dienstleistungen. Fundiertes medizinisches Spezialwissen ermöglicht die Verabreichung von Infusionen im Rahmen einer Chemotherapie oder die Verabreichung von Bluttransfusionen.

Das Team «Brückendienst»/Palliative Care berät zudem bei aktuellen Fragen rund um das Krankheitsgeschehen. Es hilft im Umgang mit Beschwerden wie Schmerzen, Übelkeit, Müdigkeit, Angst usw. Die Planung erfolgt vorbeugend und beinhaltet, Menschen in Krisensituationen und während des Sterbeprozesses zu begleiten. Falls erwünscht, hilft das Team bei der Erstellung einer Patientenverfügung.

Der «Brückendienst» wird in Kooperation mit der Spitex Stadt Luzern erbracht und zu einem Teil durch Spendengelder getragen. Über den Bezug des Fachdienstes entscheidet in jedem Fall die Spitex Kriens, T 041 319 39 39.

Heime Kriens AG

Entlastungsangebote für pflegende Angehörige

Ohne pflegende Angehörige wäre vieles undenkbar. Die Heime Kriens bieten neben Langzeitaufenthalten verschiedene Entlastungsangebote und Ferienbetten an.

Einen Menschen zu Hause zu pflegen, stellt hohe körperliche und seelische Anforderungen an Angehörige. Unsere Entlastungsangebote ermöglichen den Angehörigen, wieder Kraft zu tanken oder etwas Zeit für sich zu haben. Unsere Angebote unterstützen auch dann, wenn pflegende Angehörige ausfallen oder Menschen nach einem Spitalaufenthalt noch etwas Erholung benötigen. Dabei stellen wir die Wünsche unserer Gäste in den Mittelpunkt und unterstützen gerne, wo es nötig ist. Im Lebensraum Heime Kriens gestalten die Menschen mit Begeisterung und Lebensfreude das Leben gemeinsam. Sind Sie interessiert, mehr zu diesen Angeboten zu erfahren, so wenden Sie sich bitte an die Krienser Infostelle Gesundheit (KIG) – Ihre erste Anlaufstelle für Themen rund um die Gesundheit und das Alter.

Coronavirus: aktuelle Massnahmen

Die Heime Kriens richten sich nach den Vorgaben vom Bundesamt für Gesundheit und dem Kanton Luzern. Für geimpfte Menschen gibt es beim Heim eintritt keine Quarantäne und für nicht geimpfte Menschen stehen Schnelltests zur Verfügung. Besuche von Angehörigen dürfen natürlich jederzeit empfangen werden.

Krienser Infostelle
Gesundheit

Krienser Informationsstelle Gesundheit KIG
Schachenstrasse 9, Kriens, T 041 329 19 90
www.kig-kriens.ch, info@kig-kriens.ch

Für Ihre Fragen zu Gesundheit und Alter
Kostenlos und unabhängig – ein Angebot
der Spitex Kriens und der Heime Kriens

Mütter- und Väterberatung

Telefon 041 319 39 32
muetterberatung@spitex-kriens.ch
www.spitex-kriens.ch

alltagstipp

Weniger ist besser: Lenken Sie Ihren Konsum in nachhaltigere Bahnen

- Die Herstellung von Waren, aber auch die Bereitstellung von Dienstleistungen benötigen meist viel Energie und Rohstoffe. Lenken Sie deshalb Ihren Konsum auf das Wesentliche und kaufen Sie nur, was Sie wirklich glücklich macht.
- Nehmen Sie Gegenstände, die Sie kaufen möchten, erst mal in Ruhe in die Hand und überlegen Sie sich dabei: Macht mich dieses Ding wirklich glücklich, und wenn ja, wie lange? Kann ich das Ding auch einfach ausleihen, oder brauche ich es gar nicht?
- Falls Sie sich entschieden haben, trotzdem ein Haushalt- oder Elektrogerät zu kaufen, finden Sie auf topten.ch ökologisch empfehlenswerte Geräte. Die etablierte Schweizer Plattform Topten präsentiert Produkte, die den tiefsten Stromverbrauch und eine geringe Umweltbelastung aufweisen.
- Auch Kleider werden viel zu oft zu schnell gekauft, einfach weil sie im Moment gefallen. Überlegen Sie vor dem Kauf genau, was Sie wirklich brauchen. Kaufen Sie lieber nur wenige Stücke, die dafür aber qualitativ hochwertig und nachhaltig produziert sind. Sie sind langlebiger, schonen Umwelt und Ressourcen. Beachten Sie ausserdem die Pflegeanleitungen für Textilien, damit sie möglichst lange ansehnlich und in Form bleiben. Und reparieren Sie beschädigte Sachen, anstatt sie wegzuworfen. Das lohnt sich, vor allem bei Lieblingsteilen.

Stadtbibliothek Kriens

Lesung «Lolly Willowes»

Am Donnerstag, 17. Juni, 20.00 Uhr findet im Gallusheim Kriens eine Lesung zu Sylvia Townsend Warners Debütroman «Lolly Willowes» statt. Dieser erschien 1926 mit grossem Erfolg. Julia Knapp nimmt die Zuhörerinnen und Zuhörer mit ins England vor dem Ersten Weltkrieg.

Eintritt: Fr. 10.–. Vereinsmitglieder, Lernende, Studierende, Kulturlegi-Inhaber kostenlos. Diese Veranstaltung wird vom Verein Pro Stadtbibliothek organisiert.

Figurentheater Malofee

Lorina Mattli erzählt am Mittwoch, 30. Juni mit ihren selbstgemachten Figuren die Geschichte von «Irgendwie Anders», der irgendwie anders ist als alle anderen. Für Kinder im Vorschulalter. Stadtbibliothek Kriens, 10.00 bis 10.30 Uhr.

Eintritt: Fr. 5.– pro Person.

Anmeldung in der Stadtbibliothek, per E-Mail an stadtbibliothek@kriens.ch oder T 041 320 66 30.

Einbürgerungen

Die Bürgerrechtskommission der Stadt Kriens hat folgenden ausländischen Staatsangehörigen das Bürgerrecht der Stadt Kriens zugesichert:

- Arndt Andreas (m), Wichlernweg 5a, Kriens
- Schnaithmann Beate (w), Kosthausstrasse 11, Kriens
- Momcilovic Milica (w), Villastrasse 10, Kriens
- Khoshy Wali Jan (m), Emanuel-Müllerstrasse 10, Kriens
- Schönberg Elfriede Marion (w), Tscharnetstrasse 5, Kriens
- Trevisan Silvia (w), Sackweidhöhe 19, Kriens

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich all jenen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die im Juni 2021 einen hohen Geburtstag feiern können. Allen wünschen wir gute Gesundheit und viel Freude im neuen Lebensjahr.

1. Juni

Döös Nelly (85)
Lustenberger Adolf (90)
Meier Sonja (90)

3. Juni

Ruckstuhl Lina (91)

5. Juni

Grünenfelder Guido (85)

6. Juni

Burch Hedwig (91)
Limacher Johann (85)
Mosimann Lisbeth (85)

7. Juni

Beyeler Margrit (92)
Tüscher Werner (93)
Ulrich Martin (93)

10. Juni

Heutschi Flora (100)

13. Juni

Köpfli Alois (91)

14. Juni

Loosli Maria (85)

15. Juni

Baumgartner Alfred (85)

17. Juni

Gubelmann Hans (94)
Waldis Peter (85)

19. Juni

Ackermann Anton (96)
Haas Bertha (95)

20. Juni

Huber Rosmarie (85)

21. Juni

Gernet Bertha (95)
Odoni Romana (90)

24. Juni

Joller Elisabeth (100)
Riedweg Johann (93)

26. Juni

Kündig Marie (85)

27. Juni

Aschwanden Johanna (85)

29. Juni

Jüni Hildegard (85)
Schürmann Paula (91)

30. Juni

Riedweg Lina (92)
Rubitschon Margrith (92)
Weibel Anna (85)

Todesfälle

- 3.4. Di Muzio-Alvira Diez Marian Luisa, 1944, Südstrasse 32
- 5.4. Huwiler-Röllli Paula Rosa, 1935, Horwerstrasse 34
- 7.4. Müller Peter, 1953, Grossfeldstrasse 6
- 7.4. Affentranger-Ineichen Ursula, 1948, Eichenspesstrasse 2
- 8.4. Schönbächler-Hofer Georgette Hélène, 1927, Schachenstrasse 8
- 10.4. Meta Remzi, 1958, Obernauerstrasse 24
- 11.4. Zemp Ruth Beatrice, 1956, Luzernerstrasse 88
- 12.4. Affentranger Anton, 1924, Josef-Schryberstrasse 10
- 13.4. De Carli Remo, 1932, Unterhusweg 5
- 14.4. Tovo Sergio, 1956, Schauenseestrasse 8
- 19.4. Hofer Josef Franz, 1933, Pulvermühleweg 3
- 20.4. Marbacher Maurer Irene, 1957, Gärtnerweg 20
- 21.4. Bachmann-Furrer Margaretha Lina, 1925, Horwerstrasse 35
- 23.4. Wigger Othmar Fridolin, 1936, Obere Weinhalde 2
- 26.4. Riedweg Adolf Dominik, 1937, Furkastrasse 7
- 26.4. Lengwiler-Duss Marie Josefina, 1930, Himmelrichstrasse 18
- 26.4. Frank Harry Walter, 1931, Talackerstrasse 3
- 26.4. Gisler-Richiger Katharina, 1946, Gemeindehausstrasse 1
- 28.4. Pfister-Lüthy Martha, 1927, Schachenstrasse 9/B
- 29.4. Wigger René Werner, 1962, Brunnenweg 5a
- 29.4. Borgula-Christen Marianne Theresia, 1930, Amlehnhalde 22

Geistige Erbauung

«Alle Menschen kommen von Gott und kehren zu Ihm zurück.»

Aus dem BAHAI-Schrifttum

Leidzirkulare und Danksagungen

Gerne sind wir für Sie da.
Wir beraten Sie, gestalten nach Ihren Wünschen und drucken flexibel und schnell.

Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens
Telefon 041 318 34 34
info@bag.ch

Mitglied Gewerbeverband

ARNOLD & SOHN Bestattungsdienst AG

Waldstätterstrasse 25 Tag und Nacht
6003 Luzern 041 210 42 46

**beraten, begleiten
und entlasten**

**zuverlässig und
erfahren**

**persönlich und
kompetent**

www.arnold-und-sohn.ch

Mitglied Gewerbeverband

Im Todesfall beraten und unterstützen wir Sie mit einem umfassenden und würdevollen Bestattungsdienst.

EGLI BESTATTUNGEN

KRIENS

Geschäftsstellenleiter:
Roger Bühlmann
Luzernerstrasse 40, 6010 Kriens
www.egli-bestattungen.ch

24 h-Tel. 041 322 42 42

Mitglied Gewerbeverband

Persönliche Entlastung
und Organisation im Todesfalle.

HAGER IMBACH

Bestattungsdienste und Trauerbegleitung

041 340 33 02 · info@hagerimbach.ch
Kriens · www.hagerimbach.ch

Mitglied Gewerbeverband

**Praxis für
chinesische Medizin**

Nähe Schappe-Center

TCM Diagnose
Akupunktur
Moxibustion
TuiNa Massage
Schröpfen
Kräutertherapie
TCM Kosmetik

Neuquartier 10 Kriens
079 937 34 58 | 041 980 31 88
www.sina-vita.ch

Krankenkassen anerkannt

*Die Spezialistin für
schöne gepflegte Hände*

Marianne Odermatt
Wichlernweg 8
6010 Kriens
079 541 37 86

Animalis cura
Tierhomöopathie, Tierheilpraxis
Ich behandle Ihr Haustier ganz ohne Stress in seinem Zuhause.
Bernadette Pfanner
Kreuzhausweg 5, 6010 Kriens
T 078 673 59 15, info@animalis-cura.ch
www.animalis-cura.ch

**LöwenZahn
Technik**

Brigitte Wirt
eidg. anerkannte
Zahntechnikerin

- zahntechnische Reparaturen an Prothesen
- Beratung und aktive Unterstützung bei der Pflege von Prothesen
- professionelle Reinigung von Prothesen

Schappweg 1, 6010 Kriens
Telefon 041 320 40 45
www.loewenzahntechnik.ch

**Praxis für Traditionelle
Chinesische Medizin**
seit 2010

Tom Huber
dipl. Akupunkteur und Herbalist TCM-FVS

- Akupunktur und Shonishin (nadelfreie Akupunktur)
- Kräuterheilkunde und Anmo/Tuina Massage
- Schwerpunkt: Kinder- und Frauenheilkunde, Allgemeinmedizin
- Krankenkassen anerkannt
- Neu: Zusätzliche Tätigkeit in Kinderarztpraxis Luzern Süd (KAPLS), Kriens

TCM Praxis Tom Huber | Tel. 041 240 48 48 | www.tcm-huber.ch
Gesundheitszentrum Apotheke Späni AG | Luzernerstrasse 14 | 6010 Kriens

NEU IN KRIENS
Vertrauen Sie mir!

**PFLEGERIN
BETREUERIN
BEGLEITERIN**

mit viel Erfahrung
aber ohne Diplom.
Arbeite sehr gerne
mit Menschen
jeden Alters.

079 696 38 95
079 435 56 12
brunobucher1952@bluewin.ch

Telefon 041 320 20 66
info@rehazahntechnik.ch
www.rehazahntechnik.ch

REHA Zahntechnik
Renggli Hans Beat

Eidg. Dipl. Zahntechniker
Luzernerstrasse 9a
6010 Kriens

**Ihr Fachmann für
Abnehmbare und festsitzende
Zahnprothetik | 041 320 20 66**

- > Zahnprothesenreparaturen in kurzer Zeit
- > Sportmundschutz in div. Ausführungen
- > 3D-Scan und 3D-Druck Service

Besuchen Sie mich im Labor mit rollstuhlgängiger Lage im Parterre auf dem Lindenplatz in Kriens. Bitte mit telefonischer Voranmeldung.

Mitglied Gewerbeverband

**Shiatsu -
die Kunst des Berührens**

Shiatsu unterstützt und hilft bei:

- Heilungsprozessen
- Verspannungen
- Schmerzen
- Kopfwahl / Migräne
- Rückenproblemen
- Entspannung bei Stress
- Herstellen des inneren Gleichgewichts
- Stärkung des Immunsystems und bei vielem anderem

Elisabeth Seifried
Komplementär-Therapeutin
mit Branchen-Zertifikat Oda, KT
Hergiswaldstrasse 13
6012 Obernau
Tel. 041 320 83 67 Krankenkassen - anerkannt

**Ihr Volltreffer
für Ferienkurse in der Region**

www.dieschwimmschule.ch

**small Foot®
DIE SCHWIMMSCHULE**

Parkbad Kriens | 12.07.2021 - 14.08.2021

Kinderschwimmkurse: **Wasserbandi 1-6** | ab 4 Jahren

Privatkurse: **Pool Hero** | Einzel- oder 2er-Gruppe

MEDICUS APOTHEKE
gesund & glücklich

Gutschein
für ein
Yves Desinfektionsmittel
Spray 100ml

*gültig bei einem Einkauf ab CHF 10.- *solange Vorrat

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 08.30 - 12.00 Uhr
13.30 - 18.30 Uhr
Sa: 8.30 durchgehend bis 16.00 Uhr

Medicus Apotheke
Luzernerstrasse 30
Telefon: 041 320 96 26
Fax: 041 320 96 25
kriens@medicusapotheke.ch

Starten Sie mit uns ab August 2021 in Kriens

Neues Kurslokal

**Pilates
Rückengymnastik
Rückbildungsgymnastik
(mit Baby)**

Alle Kursangebote finden Sie unter
www.pro-chiropraktik-luzern.ch

Wir sind Krankenkassen anerkannt

Nähere Auskünfte/Anmeldung:
Esther Imfeld | Tel. 041 320 31 00
E-Mail: luzern@pro-chiropraktik.ch

Apotheke Späni AG
mit der Natur

10002290

Gutschein
CHF 5.00 *

Gültig im Juni 2021

* gültig bei einem Mindesteinkauf von CHF 30.00. Nur ein Gutschein pro Einkauf.

spaeni.ch
Luzernerstrasse 14 | CH-6010 Kriens | 041 329 00 00

50 Jahre

KRIENSERCHECK

Das **ideale** Geschenk

GEWERBEVERBAND **GVK** KRIENS

Krienser Checks kaufen

- Naturdrogerie Frey AG, Luzernerstrasse 26, 6010 Kriens
- Luzerner Kantonalbank, Schachenstrasse 6, 6010 Kriens
- Raiffeisenbank Kriens, Luzernerstrasse 4/6, 6010 Kriens
- Infos unter www.kriensercheck.ch

Krienser Checks einlösen

Alle Mitglieder des Gewerbeverbandes Kriens, fast alle Restaurants von Kriens und die Geschäfte des Pilatusmarktes Kriens nehmen den Krienser Check gerne in Zahlung. Die Mitglieder finden Sie unter www.gvk.ch.

Der Krienser Check ist der **Geschenkgutschein für Kriens** – garantiert ein echtes Stück Krienser Einkaufsvergnügen.

Schenken Sie Krienser Checks – zum Dienstjubiläum, zum Geburtstag, als Dankeschön für die Einladung bei Freunden und Bekannten oder einfach als Geschenk. Sie schenken Freude, Einkaufsvergnügen und ein echtes Stück Kriens. Garantiert eine piffige Geschenkidee, die gut ankommt!

Gewerbeverband Kriens GVK • 6010 Kriens • www.gvk.ch • info@gvk.ch

Martha Wenger, Stifterin des Amlehngartens

Wer war die Stifterin des Amlehngartens in Kriens? Die Martha-Wenger-Stiftung hat zu ihrem 130. Geburtstag ein Büchlein geschaffen. Entstanden ist eine kleine Kriminalgeschichte.

Fakten zu Martha Wenger gab es vorerst kaum. Die Autorin Bernadette Kurmann ging den vielen Gerüchten in Kriens nach: Martha Wenger sei Juristin oder Zahnärztin gewesen. Sie habe ein Kind gehabt und sei arm gestorben. An Gerüchten ist meist etwas Wahres dran, aber immer auch viel Erfundenes.

Martha Wenger ist 1891 in Kriens geboren und wuchs in der «Villa Friedau» auf. Ihr Vater war Ferdinand Wenger, ein angesehenener Mann im Dorf. Martha war das einzige Kind. Das Drama in Marthas Leben war der frühe Tod der Mutter. Sie hinterliess ihrer 31-jährigen Tochter ein stattliches Vermögen. Doch der Vater verwehrt ihr das Erbe. Der Zwist endete für Martha mit tragischen Folgen.

Nach dem Tod des Vaters lebte Martha Wenger alleine im alten Haus mit dem prachtvollen Garten. Sie war klein und gebückt, deshalb nannten manche sie «die Hexe». Kein einziges Foto existiert von ihr. Sie selber hatte dafür gesorgt, dass von ihr nichts übrig blieb. Bevor Martha Wenger 1989 im Alter von 98 Jahren im Altersheim starb, liess sie ihr Haus abreißen, errichtete eine Stiftung und ordnete an, für die Menschen in Kriens einen Waldgarten zu gestalten: den Amlehngarten.

Martha-Wenger-Stiftung

Das Büchlein «Martha Wenger, Stifterin des Amlehngartens» kann bezogen werden unter www.amlehngarten.ch, Fr. 12.– plus Porto.

Es ist auch im Buchladen erhältlich.
(ISBN-Nr. 978-3-033-08449-0)

Neuer Pétanque-Platz

Im Mai 2021 eröffnet die Martha-Wenger-Stiftung im Amlehngarten einen Pétanque-Platz. Krienserinnen und Krienser sind zum Spielen herzlich eingeladen.

Katholische Kirche Kriens / Kriens integriert

«Internetcafé» – Projekt zur Förderung der Chancengleichheit

Der Zugang zur digitalen Welt ist für Armutsbetroffene erschwert. Diese Benachteiligung zeigt sich insbesondere bei der Arbeits- und Wohnungssuche. Um dem entgegenzuwirken, entsteht durch die Zusammenarbeit der Katholischen Kirche Kriens und des Vereins Kriens integriert ein neues Angebot.

Viele Stellensuchende im Tieflohnbereich haben Mühe, Arbeit zu finden. Sie haben keinen Ort, wo sie die Infrastruktur nutzen können und ihnen bei den Bewerbungen geholfen wird. Dieses Manko macht sich bei verschiedenen Sozialdiensten und Infostellen bemerkbar.

Fit machen für die digitale Welt

Aufgrund der unbefriedigenden Situation entwickeln die Katholische Kirche Kriens und der Verein Kriens integriert zusammen das «Internetcafé». Hier erhalten Armutsbetroffene aus Kriens Zugang zu Laptop und Drucker. Dabei wird auch punktuell unterstützt, wie z. B. beim Anpassen der Adressen im Motivationsschreiben, Ausfüllen der Onlineformulare oder Abschicken der Bewerbung via Handy.

Aus alt mach neu

Das Internetcafé, wie es viele kannten, um auf Reisen mit den Liebsten in Kontakt zu treten, existiert heute praktisch nicht mehr. Dafür nutzen wir das Handy. Aber für die Stellen- oder Wohnungssuche geraten damit viele an ihre Grenzen. Das Projekt bietet die nötige Infrastruktur und auch Raum für Begegnungen im Sinne des «alten» Internetcafés.

Prominente Unterstützung

Wir schätzen uns glücklich, dass René Flad ehrenamtlich beim Projektteam mitwirkt. Der ehemalige Job-Coach (und übrigens auch Gallivater 2019) bringt sein Fachwissen mit ein und ist so eine wertvolle Unterstützung. Die Erarbeitung des Angebots und die Absprachen für weitere mögliche Partnerschaften sind in vollem Gange. Wir hoffen daher, noch vor den Sommerferien erstmals die Türen des «Internetcafés» öffnen zu können.

Möchten auch Sie sich engagieren?

Kommen Sie unverbindlich an die Informationsrunde und erfahren Sie mehr zum Projekt!

Dienstag, 8. Juni, 13.30–15.00 Uhr,
grosser Saal Zentrum Bruder Klaus,
Pilatusstrasse 13.
Ohne Voranmeldung.

Weitere Infos bei Melanie Grünenfelder,
Sozialdienst Pfarrei Bruder Klaus, 041
317 30 10, sozialdienstbruderklaus@kath-kriens.ch,
oder Eliane Räber, Verein Kriens integriert, T 041 322 24 28,
geschaefsstelle@kriensintegriert.ch.

Sonnenbergbahn

Spannende Geschichte und abwechslungsreiche Ausflüge

Die Erbauer der Sonnenbergbahn wählten um das Jahr 1900 nicht die einfachste Linienführung vom Dorf Kriens auf den Sonnenberg. Die Fahrt mit der Bahn sollte einen Unterhaltungswert bieten mit abwechslungsreicher Fahrt durch den Tunnel und über die Schluchtbrücke bis zum Grand Hotel. Vom im Jugendstil der Belle Époque erbauten Grand Hotel Sonnenberg blieben bis heute nur die Treppe zum Hotelplatz, der Alleenweg bis Chrüzhöchi sowie die Bahn erhalten. Der Bau des 85 Meter langen Tunnels war herausfordernd. Die Bauunternehmung sprengte während eines Dreivierteljahres täglich Fels aus dem Berg, die Sprengungen liessen das Kriensertal jeweils wie bei einem Erdbeben erzittern. Die Bahn erreicht heute mit gegen 50000 Fahrgästen pro Jahr Frequenzen wie zu ihrer Gründungszeit. Die «Bähnlimanne» repräsentieren das Kulturgut nach aussen. Sie haben in Kriens Kultstatus, handelt es sich doch um Persönlichkeiten, die man kennt.

Bahn mit Bähnlimann.

Die Aktien der Sonnenbergbahn AG wurden 1954 von der Gemeinde übernommen. Heute zählt die Aktiengesellschaft

neben der Stadt Kriens als Mehrheitsaktionärin ca. 220 private Aktionäre. Der Kauf von Aktien durch Private ist weiterhin möglich, der Ertrag von Fr. 2000.– pro Aktie fliesst in den Erneuerungsfonds der Bahn. Anfragen nehmen die Geschäftsführerin Priska Burgener (priska.burgener@kriens.ch) und der Präsident Matthias Senn (matthias.senn@sonnenbergbahn.ch) sehr gerne entgegen.

Innenansicht Kabine.

Eine Marketinggruppe aus dem Verwaltungsrat der AG entwickelt Ideen im Zusammenhang mit der zukünftigen Vermarktung der Bahn. Wenn es die Situation wieder zulässt, ist ein Anlass auf dem Sonnenberg mit der Degustation von Weinen aus dem Kanton Luzern angedacht. Das Hotel-Restaurant Sonnenberg (www.sonnenberg.ch) bietet ein Kombiangebot für die Bahnfahrt mit Mittagessen, sobald es seine Gäste wieder im Haus bewirten darf. Der für Familien mit Kindern sehr beliebte Rundweg mit dem Sonnezweg (www.sonnezweg.ch) durch die mystische Wolfsschlucht wird aufgefrischt und mit einer App als GPS-unterstützter Erlebnisweg noch attraktiver gemacht. Das Sonnezweg-Abenteuer kann in der Zwischenzeit weiterhin im Kinderbuch oder durch die CD mit der von Jolanda Steiner erzählten Geschichte und den Kinderliedern erlebt werden.

In der Bergstation vermietet die Sonnenbergbahn für Apéros und Anlässe den Eventraum mit dem attraktiven Fussboden-Panoramafenster mit Blick in den Maschinenraum. Der Raum kann für Fr. 100.– (bis 25 Personen) gemietet werden, wenn die Gäste mit der Bahn auf den Sonnenberg fahren.

SONNENBERG BAHN

KRIENS
SINCE 1902

Maschinenraum Bergstation mit Antriebs-scheibe.

Der private Verein Pro Sonnenberg bezweckt die Erhaltung des Sonnenbergs als regionalen Erholungsraum, den Unterhalt von Spazierwegen und Erholungsplätzen sowie den Erhalt der Sonnenbergbahn. Aus Anlass seines 50-jährigen Bestehens platzierte der Verein beim Fussweg zwischen Chrüzhöchi und Hintergütsch einen Alpenkalk-Stein. Der wunderschöne Obelisk markiert den höchsten Punkt des Sonnenbergs auf ca. 800 m. ü. M.

Obelisk auf dem höchsten Punkt des Sonnenbergs.

Parteien

CVP Kriens

Die CVP bleibt ihrer Haltung trotz Ablehnung des Budgets Version 2 im Einwohnerrat treu

Bereits in der ersten Budgetdebatte hatte die CVP-Fraktion dafür plädiert, als Parlament gemeinsam Verantwortung zu übernehmen. Dieses politische Signal «gesunde Finanzen für ein prosperierendes Kriens» wurde aber von der Bevölkerung abgelehnt. An der letzten Einwohnerratssitzung gelang es den Parteien nicht, einen gemeinsamen Nenner für das Budget Version 2 zu finden. Zu unterschiedlich waren die Meinungen von links und rechts, wie die Stadt Kriens aus der finanziellen Krise finden soll.

Die CVP Kriens bekräftigte dabei ihre Haltung, dem überarbeiteten Budget zuzustimmen. Wir zeigen Kompromissbereitschaft, indem wir das Paket nicht gleich wieder aufschnüren wollten, auch wenn es einige unschöne Sparmassnahmen beinhaltete. Einzig bei der Kürzung der Betreuungsgutscheinen verlangten wir die Rücknahme. Obwohl wir einer Steuererhöhung in der Vergangenheit kritisch gegenüberstanden, waren wir auch hier kompromissbereit. Denn nur mit diesem zusätzlichen Steuerzehntel wird es gelingen, den immensen Schuldenberg kontinuierlich abzubauen.

Die Stadt Kriens braucht in Zukunft zwingend diesen finanziellen Spielraum. Die CVP ist zuversichtlich, dass der nun einschreitende Regierungsrat diesen vernünftigen Mittelweg in unserem Sinne einschlagen wird. Nur so können wir uns mittel- bis langfristig an einem finanziell gesunden und lebenswerten Kriens erfreuen!

FDP Kriens

Wünsche und Erwartungen des neuen Präsidenten

Zum Redaktionsschluss hat die GV der FDP. Die Liberalen Kriens noch nicht stattgefunden. Schon jetzt macht sich aber der neue Präsident Hanspeter Meier mit der Geschäftsleitung Gedanken über die Wünsche und Erwartungen der Krienser Zukunft.

Nach fast einem Jahr ohne Besetzung des Präsidiums wurden verschiedene Entscheidungen aufgeschoben. Deshalb war es zwingend notwendig, dass im vergangenen April eine Klausur organisiert und durchgeführt wurde. Der neue Präsident hat sich zu verschiedenen Themen geäußert und wünscht sich in Zukunft eine klare, offene, geradlinige und liberale Haltung. Zudem will die FDP Kriens vermehrt Präsenz zeigen und mit den nahestehenden Parteien und politischen Gruppierungen enger zusammenarbeiten. Auch wollen wir in Zukunft die Einwohner von Kriens wieder besser erreichen,

mobilisieren und ihre Meinung abholen und in unseren Entscheidungen miteinfließen lassen. Die akuten Verkehrsprobleme in und um Kriens werden wir aufmerksam beobachten und uns weiterhin stark einbringen. Unter anderem werden selbstverständlich auch die Stadtentwicklung und die Stadtfinanzen ein ständiges Thema sein. Zusammen mit Ihnen freuen wir uns auf eine spannende und erfolgreiche Zukunft der Stadt Kriens. Unsere Stadt – unsere Heimat – gemeinsam weiterkommen.

Grüne Kriens

Erfreuliches vom Bundesgericht

In der Schweiz gilt in der Raumplanung der Grundsatz, dass ausserhalb der Bauzone nicht gebaut werden darf. Dennoch existieren gegen 600 000 Gebäude ausserhalb der Bauzonen.

Wären dies alles Bauernbetriebe die schon lange existieren, dann würde der Bestand abnehmen. Tut er aber nicht. Der Bestand nimmt weiter zu. Damit zerstören wir unser Landschaftsbild, verursachen Verkehr in schlecht erschlossenen Gebieten, bauen zusätzliche Strassen und zerstören dadurch Nacherholungsgebiete.

Darum haben wir Grüne Freude, dass das Bundesgericht nun unmissverständlich geklärt hat, dass auch Gebäude, die vor mehr als 30 Jahren illegal gebaut wurden, nicht einfach bewilligt oder geduldet werden dürfen. Es geht hier um Gebäude, die keine Baubewilligung haben und in Wäldern, auf Wiesen und in Mooren stehen. Eigentlich eine Selbstverständlichkeit, meinen wir.

Auch der Kanton Luzern und Kriens haben bisher viele dieser illegalen Bauten geduldet. Im Hochwald wurden jahrelang illegale Bauten ignoriert und nach 30 Jahren offiziell legalisiert, d.h. geduldet. Eine Baubewilligung war vielfach gar nicht möglich. Vor 10 Jahren hat Kriens angefangen die illegalen Bauten im Hochwald zu erfassen, nach einem Bundesgerichtsurteil. 10 Jahre später muss Kriens die Praxis der Duldung illegaler Bauten aufgeben, nach einem Bundesgerichtsurteil. Es gibt kein Wenn und Aber mehr, wir werden genau hinschauen.

Grünliberale Stadt Kriens

Altbürgerliche Dorfposse – Budget 2021

Der Einwohnerrat konnte sich auf keinen gemeinsamen Weg einigen. Der Regierungsrat wird nun ein Budget festlegen und den lähmenden budgetlosen Zustand mit einer Verfügung beenden. Für die glp war der Weg über den Regierungsrat nie eine spruchreife Lösung, für die Grünen und die SP schon. Die altbürgerlichen Parteien waren angesichts des klaren Verdiktes der Wähler: innen erstaunt über die

Wichtige Information zur Online-Erfassung Ihres Textes

Die Brunner Medien AG stellt Ihnen für die Erfassung Ihrer Vereins- oder Parteinachrichten ein modernes Web-Tool zur Verfügung. Beachten Sie bitte die folgenden Schritte:

- Login via www.kriens-info.ch > Infothek
- Pro Ausgabe stehen Ihnen 600/1100 Zeichen zur Verfügung
- Die Anzahl freier Zeichen wird laufend angezeigt
- Verein/Partei anwählen > Text erfassen > abschicken
- Ihr Text wird nicht Korrektur gelesen
- Sie sind für den Inhalt verantwortlich
- Mutationen sind bis zum unten angegebenen Termin möglich

Redaktionsschluss für Ihren Beitrag im Juli 2021: Montag, 14. Juni

Beibehaltung der Steuererhöhung. Dennoch bewegte sich die SVP auf die Mitte zu und wäre mit einer Steuererhöhung auf 1.95 Einheiten einverstanden gewesen. Allerdings wären gemäss der SVP für ein ausgeglichenes Budget einfach die Steuereinnahmen nach oben frisiert worden – wie früher. Die FDP war in ihrer Erstarrung gefangen und konnte sich erst am Ende aller Debatten doch für diesen Vorschlag «ermuntern» lassen. Den linken Parteien gingen die sozialen Einsparungen deutlich zu weit. Eine Mehrheit hätte also primär durch die CVP ermöglicht werden können. Diese waren von ihren Positionen so überzeugt, dass sie viel zu wenige Zugeständnisse an eine Seite machen konnten und so einen mehrheitsfähigen Entscheid im Rat verunmöglichten. Sowohl die CVP und die FDP mit ihrer sturen Haltung enttäuschten als Regierungsparteien. Eines ist sicher, altbürgerliches Powerplay ist für satte Mehrheiten in Kriens keine Option mehr. Ach, hätte es doch mehr Grünliberale in Rat!

SP Kriens

Für mehr Solidarität und Gerechtigkeit

Anfang Mai wars plötzlich nochmals empfindlich kalt mit Schnee bis runter auf 1200 Meter über Meer. Wer die Heizung schon auf Sommerbetrieb umgeschaltet hatte, hat im Homeoffice gefroren und musste die Heizung wieder auf Winterbetrieb umschalten. Gemütlich an der

wunderbar warmen Heizung sitzen und die Wärme erleben, bedeutet in solchen Zeiten oft rasch deutlich höhere Lebensqualität.

Anfang Mai wurde im Einwohnerrat auch intensiv über die weitere Entwicklung der Krienser Stadtfinanzen diskutiert. Uns wurde zum wiederholten Male in den letzten Jahren kalt, weil wie schon oft vor allem im Sozialen bei der Kinderbetreuung und in der Alters- und Gesundheitsversorgung gekürzt wurde. Auch die Art und Weise wie der Stadtverwaltung der alljährliche Stufenanstieg verweigert wurde, war unschön. So darf die Stadt Kriens seit Jahren auf die zuverlässige Arbeit der Stadtverwaltung zählen, obwohl die Personalressourcen in vielen Bereichen viel zu knapp sind. So zeigt der PUK-Bericht, wie undankbar die Arbeit der Stadtverwaltung ist, wenn sich hohe Risiken eingegangen in der Politik als Kostenüberschreitung äussern. Insgesamt blieb uns nichts anders übrig als das Budget 2021 abzulehnen. Schluss mit dem Winter im Sozialen! Es ist Zeit für eine soziale Wende mit mehr Solidarität. Wir sagen deshalb am 13. Juni 3 x JA zu Klima und Biodiversität, JA zum Covid-Gesetz und NEIN zum Anti-Terror-Gesetz.

SVP Kriens

Auch dieses Jahr gab es in der JSVP wieder einiges, auf was sich zurückblicken lässt. Als aller erstes möchten wir Fabian Klein gratulieren. Er wurde im Februar als unser neuer Co-Präsident der JSVP Kriens gewählt. Dies ist für uns ein grosser Gewinn. Das Jahr 2021 hat schon sehr spannend begonnen. Der Stadtrat stand vor der Aufgabe, ein Budget zu erstellen, welches uns wieder in die schwarzen Zahlen bringen sollte. Leider wollte der Stadtrat dies mit einer Steuererhöhung ermöglichen. Mit guter Hoffnung wurde der Abstimmungskampf gegen die Steuererhöhung geführt. Die erfolgreiche Abstimmung setzte ein wichtiges Zeichen an den neuen Stadtrat, wie die Bevölkerung in die Zukunft gehen will. Doch sieht man, dass der frische Wind, welcher wir für Kriens wollen, noch immer mit Altlasten zu kämpfen hat. So hat es sich ergeben, dass unser Parlament es leider nicht geschafft hat, sich auf ein Budget zu einigen. Jetzt ist die Konsequenz da, der Kanton wird über unser Budget entscheiden.

Jungparteien brauchen Verstärkung. Wenn du also Interesse daran hast politisch mitzuwirken, melde dich bei den Jungparteien. Selbstverständlich würden es uns besonders freuen, wenn deine Wahl dabei auf die JSVP Kriens fallen würde. Bei Interesse und für weitere Informationen kannst du unsere Webseite www.jungesvp-kriens.ch besuchen.

Politische Gruppierungen

weniger ist mehr

Weniger Treibhausgase – mehr Klimaschutz!

Am 13. Juni wird über das CO₂-Gesetz abgestimmt.

Dieses Gesetz bildet die Voraussetzung, dass unser Land die Klimaziele gemäss dem Abkommen von Paris erreichen kann. Das Übereinkommen wurde auch von der Schweiz unterzeichnet und bestätigt. Mit der CO₂-Reduktion soll sich die globale Temperatur um höchstens 2 Grad erhöhen.

Die katastrophalen Auswirkungen eines massiven Temperaturanstieges sollen damit abgewehrt werden.

Auch für die Schweiz hätte ein unkontrollierter Anstieg der Treibhausgase unumkehrbare und negative Auswirkungen auf das Klima und somit auf den Wasserhaushalt, den Lebensraum, die Wirtschaft und die ganze Gesellschaft.

Seit Messbeginn ist die Temperatur in der Schweiz bereits um 2 Grad angestiegen, doppelt so viel wie im globalen Durchschnitt.

Der Ausstoss von Treibhausgasen in der Schweiz beträgt inkl. Importe 14 Tonnen pro Kopf. Er ist in den letzten Jahren zwar leicht gesunken, ist aber immer noch viel zu hoch. Der globale Durchschnitt beträgt 6 Tonnen. Das Klima erträgt eigentlich nur 0,6 Tonnen pro Kopf!

Die Schweiz allein fällt in absoluten Zahlen nicht so stark ins Gewicht.

Alle kleinen Staaten in Europa haben zusammen aber über 118 Mio. Einwohner.

Die Summe aller Emissionen dieser Staaten ergibt also ein erhebliches Potential.

Jedes Land, jeder Kanton, jede Gemeinde, jede Stadt, jeder Bürger ist also aufgefordert, seinen Anteil zu leisten.

WIM

Liberalen Senioren FDP Kriens

FDP
Die Liberalen

Liberalen Senioren Kriens

ENORME SCHÄDEN FÜR DEN STAAT DURCH GRÜNE POLITIK
Weinhalde in Kriens: Stadt verliert viel Geld
ZENTRALPLUS MELDET!

Es war eine der umstrittensten Abstimmungsvorlagen der jüngeren Krienser Geschichte. Die knappe Abfuhr des Projekts Weinhalde beschäftigt die Krienser Politik noch immer! 73 Stimmen machten den Unterschied. Denkbar knapp lehnte das Krienser Stimmvolk im November 2020 das Projekt Weinhalde, das 45 Eigentumswohnungen sowie eine neue Zufahrtsstrasse vorsah, an der Urne ab. Hoffnungen durch das Überbauungsprojekt auch die marode Kasse der Stadt aufzupeppen, wurden dabei zerschlagen. Im Einwohnerrat wollte man

in der Folge wissen, wie hart der Schaden für die Stadt ist und wie es nun weiter gehen soll. FDP-Einwohnerrat Enrico Ercolani will von der Stadt wissen, was das Weinhalde-Nein Kriens kostet. Die Antwort: mehrere 100 000 Franken, wie der Stadtrat in der Beantwortung von Ercolanis Interpellation ausführt. Dies alleine schon durch die Mehrwertabschöpfung und die Grundstückgewinn- und Handänderungssteuern. Darüber, wie viel Geld der Stadt durch die potenziellen Steuereinnahmen von 45 Wohneigentümern durch die Lappen geht, mag der Stadtrat gar nicht erst spekulieren. Stadt will Weinhalde nicht kaufen. Ercolani wollte aber auch wissen, wie der Stadtrat zu einem Kauf der Weinhalde steht. Der Stadtrat winkt ab: «Die aktuelle Strategie zum Umgang mit Immobilien im Finanz- und Verwaltungsvermögen der Stadt Kriens sieht keinen Zukauf von Grundstücken vor. Auch nicht jene auf der Weinhalde», schreibt er in seiner Antwort. Auch die diskutierte Idee einer Biogärtnerei sei aufgegeben worden, stellt der Stadtrat klar. Wie also soll es mit der Weinhalde weitergehen? Das wollte Anita Burkhardt (CVP) wissen. Die Antwort: Wohl nicht allzu viel. «Das Weinhalde-Areal bleibt wie bis anhin den Zonen «Übriges Gebiet B» mit der Nutzungsbestimmung der Landwirtschaftszone sowie der «Wohnzone A» zugewiesen», schreibt der Stadtrat. «Das Areal kann gemäss diesen geltenden Zonenbestimmungen genutzt werden. Im übrigen Gebiet ist einzig und allein eine landwirtschaftliche Nutzung zulässig.» Mit anderen Worten: Die Weinhalde bleibt vorerst so, wie sie ist. Aus Sicht der liberalen Senioren/innen ein Schandfleck!

Werden Sie Mitglied der liberalen Senioren/innen

Jugend

Jungwacht Kriens

Julia Kriens SOLA 2021

Im Sommer geht es wieder ab in die Natur. Die Jungwacht und der Blauring bieten ein zweiwöchiges Zeltlager an. Auch im neuen Sommerlager sind natürlich alle willkommen, nicht in der Jungwacht oder dem Blauring sind mit. Wir hoffen erneut viele motivierte Teilnehmer dabei zu haben.

Informiere dich auf unserer Webseite oder auf Instagram. Melde dich noch heute an!

Wir freuen uns auf dich!

www.jungwacht-kriens.ch,
andri@jungwacht-kriens.ch

Mitglied Gewerbeverband

Solar2050.ch

joe bucher
 beratung & support
 luzernerstrasse 38, kriens
 041 311 15 16, 079 668 99 33

AIO+solar

FELBER beschriftet nach **WUNSCH...**

Machen Sie Ihre Firma sichtbar.

Die günstigste Werbung - Ihre Autobeschriftung

Beschriftungen Gravuren Stempel

A. Felber AG
 Amstutzstrasse 4 | 6010 Kriens
 Tel. 041 210 26 63 | Fax 041 210 26 64
 info@felber-ag.ch | www.felber-ag.ch

Mitglied Gewerbeverband

«Webshop für Ihre Drucksachen»

Nutzen Sie den Webshop von Brunner Medien AG.

druckdrache.ch
einfach stark. von hier.

GOLD ANKAUF

Goldschmiedeatelier
 Kurt Müller
 Luzernerstrasse 16, Kriens
 Tel. 041 320 84 74

Mitglied Gewerbeverband

Gygax

Gygax Gartenbau Horw
 www.gygaxgartenbau.ch

VELUX®
 Dachfenster und -Service

seit 1919 **100** Jahre

zimmerei WERNERBUCHER

obernauerstrasse 31, 6010 Kriens
 tel. 041 320 32 59
 info@wbucher-zimmerei.ch
 www.wbucher-zimmerei.ch

Mitglied Gewerbeverband

Mitglied Gewerbeverband

BUCHER TREUHAND

«Ihre Spezialisten für sämtliche Treuhandgeschäfte.»

Oberhusweg 9
 6011 Kriens
 Tel. 041 329 00 29
 sekretariat@jbt.ch
 www.jbt.ch

**Persönlich
 Fachkompetent
 Engagiert
 Verlässlich**

SCHÜRCH
 dipl. Malermeister

Franz und Robert Schürch
 Renglochstrasse 18
 CH-6012 Obernau / Kriens
 +41 41 320 84 89
 schuerch.maler@bluewin.ch
 schuerch-malermeister.ch

Reparaturen? Anruf genügt!
041 349 40 40

Reinhard Schreinerei AG
 Reinhard Schreinerei AG
 Luzern u. Kriens
 Tel. 041 349 40 40
 www.reinhard-schreinerei.ch / mail@reinhard-schreinerei.ch

Kundenschreinerei, Neuanfertigungen, Fenster, Türen, Schränke, Küchen, Innenausbau, Umbauten, Reparaturen, Möbel-Restauration.

Mitglied Gewerbeverband

HERZOG
 Kompetenz mit Weitsicht
 1988

- Steuerberatung
- Finanz- und Rechnungswesen
- Salärwesen
- Wirtschaftsprüfung

Unsere Erfahrung hilft Ihnen, die Steuerbelastung zu reduzieren. Wir sind Generalisten mit ausgeprägtem Steuer-Fachwissen.

Daniela Stutz Partnerin dipl. Treuhand-expertin MWST-Expertin NDK	Thomas Herzog Partner dipl. Treuhand-experte Geschäftsleiter	Martin Trampus Partner Betriebsök. HSLU dipl. Wirtschafts-prüfer
---	--	--

HERZOG AG Wirtschaftsberatung und Treuhand
 Rosenstr. 2, 6010 Kriens, 041 340 83 83, info@herzog-kriens.ch, www.herzog-kriens.ch

Mitglied Gewerbeverband Mitglied TREUHAND | SUISSE SWISS EXCELLENCE FORUM

Kinder-Sing- und Rhythmikgruppe/ Eltern-Kind-Singen

Kinder-Sing- und Rhythmik-kurse/Eltern-Kind-Singen

Für Kinder ab 2½–7 Jahre / ELKI-Singen ab ca. 2½ Jahre (jüngere Kinder nach Absprache) welche:

- gerne singen und neue Lieder kennen lernen
- sich gerne bewegen und tanzen
- gerne mit Trommeln, Triangeln u.a. Rhythmusinstrumenten experimentieren
- gerne Theater spielen und sich einmal in einen Hund, einen Polizisten, einen Zwerg usw. verwandeln möchten.

Für weitere Auskünfte, Anmeldungen oder Daten für Schnupperlektionen wenden Sie sich bitte an:

Regula Schwander, Tel. 041 311 24 28

Ich freue mich :)

(regula.schwander@gmail.com)

www.kindersingen.ch

Spiel- und Zwergengruppe Houelbach

In unserer Spiel- und Zwergengruppe Houelbach hat es noch freie Plätze.

Zwergengruppe

Gruppe von max. 12 Kindern

Alter ab 3 Jahren (jüngere Kinder auf Anfrage)

DI-Morgen Andrea Bachmann und

Claudia Huber

Anmeldung telefonisch:

Claudia Huber, Tel. 041 320 02 86

Rägerägetröpfli,

es rätet uf mis Chöpfli.

Wenn's rätet werded d'Blüemli nass,

Und alli Steinli uf dr Gass.

Rägerägetröpfli,

es rätet uf mis Chöpfli.

Es rätet abe-n-is grüne Gras,

da wärdet mini Füessli nass.

www.spielgruppe-houelbach.ch

Spielgruppenverein Kriens

Spielgruppenjahr 2021–2022

Folgende Spielgruppen haben noch freie Plätze:

Indoor- und Waldspielgruppe Wurzelzwärge, Kuonimatt/Bireggwald

Erna Braun, wurzelzwaerge@gmx.ch

Zwergengruppe Roggern

Sonja Vonesch, vonesch.sonja@gmail.com

Waldspielgruppe Waldmus, Bellpark/

Schachenwald

Sandra Wey-Barth, info@waldmus.ch

Besuchen Sie unsere informative und fröhliche Webseite unter:

www.spielgruppen-kriens.ch

Tagesfamilien Kriens

Das Thema Nanny ist zurzeit in aller Munde. Da wir schon einige Anfragen bekommen haben, ob wir auch Nannys vermitteln, haben wir uns dazu entschlossen, uns diesem Thema anzunehmen. Wir prüfen aktuell, ob für uns so ein Angebot in Frage kommt. Falls unsere Abklärungen laufen wie geplant, werden wir auf 2022 unser Betreuungsangebot mit einem Nanny-Konzept erweitern können.

Weitere Informationen werden zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

Unsere Kontaktstelle:

Franziska Käch, Tel. 079 485 35 72 oder

kontakt@tagesfamilien-kriens.ch

www.tagesfamilien-kriens.ch

Sport

Alpenclub Kriens

Touren/Anlässe Juni 2021

3. Juni, Ski-Klettertour Dammazwillinge, K. Weingand, kurt.weingand@ackriens.ch

5. Juni, Kletterkurs, S. Lutz, 079 918 28 11

6. Juni, Schneeloch-Derby, Infos unter

www.sc-malters.ch

12. Juni, Ausbildung Klettern,

M. Käppeli, 079 785 05 16

13. Juni, Bergwanderung Schrattenfluh,

D. Meier, 079 447 86 34

19. Juni, Pilatus-Putzete,

D. Meier, 079 447 86 34

26. Juni, Hochtour Grassen Südwand,

J. Gantner, 079 237 08 47

27. Juni, Klettersteig Fürenwand,

M. Aramberri, 079 915 75 40

Handballclub Kriens

Freude an Spiel, Spass und Bewegung für Kids

Der HCK weckt die Freude an der

Bewegung bei Kindern mit dem sportartenübergreifenden Kinderangebot. Kinder können im Alter von 5 bis 10 Jahren von einem Bewegungs- und Spielangebot profitieren. Ein ausgebildetes Leiterteam stellt ein vielseitiges Programm zur Verfügung. Ziel ist nicht in erster Linie das Handballtraining, sondern die Förderung der Freude an Spiel, Spass und Bewegung. Das Programm ist auf diese breite Zielsetzung ausgerichtet und widmet sich verschiedenen Team- und Ballspielformen.

Weitere Informationen: www.hckriens.ch unter Angebote/HCK Kids

laces sports

Die neue Freestyle Community in Kriens

Du fährst gerne mit dem Bike einen Trail oder übst im Skatepark deine nächsten Tricks auf dem Skateboard? Scooter fahren ist deine Leidenschaft? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir sind eine Gruppe, die Spass am Sport haben und sich gerne weiterentwickelt. Durch unsere Community gibt es die Möglichkeit, neue Freundschaften aufzubauen und sich gegenseitig zu unterstützen.

Mehr Infos per E-Mail: info@laces-sports.ch

Unterstützen kannst du uns mit dem Kauf eines

Shirts: shop@laces-sports.ch

Zur Anmeldung: anmelden@laces-sports.ch

Folge uns auf Instagram: @laccessports

Satus Kriens

Wir suchen Unihockeyschiedsrichter!

Wir suchen motivierte Schiedsrichter. Hast du Lust an 5 bis 6 Sonntagen im Jahr deine Kasse etwas aufzupolieren, so haben wir das Richtige für dich: Du wirst Unihockeyschiedsrichter!

Dein Verdienst: Jahresentschädigung vom Verein, plus Betrag pro Spiel, plus Fahrtkostenentschädigung und Verpflegung. Falls du Interesse oder Fragen hast, ein bisschen was von Unihockey verstehst und über 18 bist, dann melde dich doch (auch 2er-Team möglich) bei Christoph Gut, christoph.gut@unihockeycenter.ch

Satus Kriens

SPOLA

Das SPOLA 2021 ist mitten in der Planungsphase. Es findet vom 10. bis 16. Oktober 2021 statt. Eine Woche Sportferien für Kinder ab dem 5. Schuljahr bis zur 4. Oberstufe. Es warten tolle Sportarten und ein aufgestelltes, motiviertes Leiterteam auf euch. Lasst euch eine Woche voller Bewegung, Spiel und Spass nicht entgehen und meldet euch an.

Weitere Infos und Anmeldung unter: satusspolakriens.ch

Schützengesellschaft Kriens

Sportschützen Pistole SGK

Mittwoch, 2. Juni, 17.00–19.00

Uhr, Training, Stalden

Samstag, 5. Juni, 13.30–16.00 Uhr,

Frühjahrschiessen, Stalden

Mittwoch, 9. Juni, 17.00–19.00 Uhr,

Training, Stalden

Mittwoch, 16. Juni, 17.00–19.00 Uhr,

Training, Stalden

Mittwoch, 23. Juni, 17.00–19.00 Uhr,

Training, Stalden

Mittwoch, 30. Juni, 17.00–19.00 Uhr,

Training, Stalden

Ihr Partner für Gewerbe und Privat

swisspro AG
Grabenhofstrasse 6
6010 Kriens
041 226 11 00
www.swisspro.ch

Elektroinstallation · Kommunikation ICT · Automation

IHR KRIENSER REISETEAM
WWW.HEGGLI.COM

HEGGLI REISEN WELTWEIT – AM MATTENHOF 12 – 6010 KRIENS
TEL. 041 349 20 00 – KRIENS@HEGGLI.COM

THE 4

DAS NEUE BMW 4er CABRIO.

Steiner Group AG
Luzern | Kriens | Buochs
steiner-group.ch

Tennisclub Kriens

Terrasse Restaurant
Tie-Break offen

Unsere Restaurant-Terrasse hat bei schönem Wetter geöffnet! Die Öffnungszeiten sind noch nicht wie gewohnt und es gelten die üblichen Vorschriften. Wir freuen uns aber sehr, unsere SpielerInnen und Gäste auf unserer schönen Terrasse wieder bewirten zu können. Chömid verbii, ufnes Gläslü Wii (oder so)!

Turnerinnenverein Kriens

Turnen zu Hause oder in der Halle/Geräteturnriege

Fit zu Hause oder in der Halle?

Das spielt keine Rolle ... Barbara Bolzern bietet beides an. Online «Pilates» jeweils Mi, 09.00 Uhr. Online «Fit und entspannt» Fr, 09.00 Uhr. Willst du vor Ort Turnen? Mo, 20.15–21.15 Uhr Turnhalle Kirchbühl 2. Oder Di, 20.15–21.15 Uhr in der Turnhalle Brunnmatt. Schau unverbindlich vorbei! Weitere Infos bei Barbara Bolzern, 079 686 85 24, 041 320 85 66. Unsere Geräteturnriege sucht auf das neue Schuljahr hin noch Leiterinnen und Leiter. Unser Training findet jeweils am Mo und/oder Fr statt. Interessiert? Nicole Fischer, 078 605 68 86, n.fischer@uups.ch.

Veloclub Kriens

Events im Juni

So. 6. Juni Veloausflug mit dem Alltagsvelo für alle. Treffpunkt: 10 Uhr Dorfplatz

Mi. 9. Juni Mittwochabendrennen, CKW Cup im Schlund Rennen ab 18.00 Uhr

So. 20. Juni Picknick ab 10.30 Uhr Schachenwald

Sa/So 26./27. Juni 2-Tages-Tour Rennvelo Treffpunkt Dorfplatz

Für detaillierte Infos, unsere Webseite vckriens.ch hat spannende Details auf Lager.

Kultur

Theater Kriens HTK

Liebes treues Publikum

«E verhängnisvoll Nacht»

möchten wir Ihnen gerne bieten. Dies ist das Theaterstück, welches wir für die Saison 2021 auserkoren haben. Eine Komödie in 3 Akten geschrieben von Armin Vollenweider aus dem Sortiment des Breuninger Verlags Aarau. Wir planen im Mai mit unseren Proben zu beginnen und hoffen und sind zuversichtlich, dass wir endlich wieder Bühnenluft schnupfern können. Es grüsst das Theater Kriens HTK. www.htk.ch

Galerie Kriens

GALERIE KRIENS

Martina Lussi/
Anita Zumbühl

In der Ausstellung «Unknown Place» denken die Künstlerinnen über Wahrnehmung und Konzeption von Wirklichkeit nach.

Martina Lussi erarbeitet eine Mehr-Kanal-Soundinstallation, in der Tonspuren über verschiedene Quellen abgespielt werden.

Anita Zumbühl setzt sich in ihren Interventionen und Objekten mit Wasser, Luft, Feuer, Erde und deren Repräsentation/Wahrnehmung auseinander.

Für den Kaminraum entwickelt Martina Lussi eine Sound-Arbeit, die den historischen Kontext des Hochkamins aufgreift.

Ausstellung: 4.–26.6.2021

Vernissage: FR, 4. Juni, 18–21 Uhr

MI/SA 16–18, SO 14–18

galerie-kriens.ch

Pro Stadtbibliothek Kriens

Lolly Willowes

Julia Knapp, Vorleserin, liest aus «Lolly Willowes» – ein pikantes Plädoyer für die Freiheit alleinstehender Frauen – und dabei herrlich schräg! Sylvia Townsend Warners Debütroman erschien 1926 mit grossem Erfolg. Die Beschreibung des Lebens einer unverheirateten Frau, die sich von ihrer Rolle als Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante emanzipiert, um ein eigenständiges und selbstverantwortliches Leben zu führen verursachte damals einen Skandal.

Auch diese Veranstaltung präsentieren wir wieder im Gallusheim, am Donnerstag, 17. Juni um 20.00 Uhr.

Theater Paprika

Garagensale Pluspunkt Theater

«Garagenverkauf» ist das Schlagwort der Stunde, denn das Pluspunkt Theater schliesst für immer. Am So 13. Juni steht das Lokal (Luzernerstr. 9a) offen, um zu erwerben oder gratis abzuholen was ein Kleintheater zu bieten hat: Stühle, runde Tische, Regale, schwere Vorhänge, Technik u.v.m. Ganz spannend und dem Meistbietenden: LED-Theater-Scheinwerfer (10 Stück) inkl. Steuergerät und Tablet, Kabel. Stromverbrauch: 10A-Sicherung reicht. Nach Absprache können Paletten, Schalungstafeln (Boden und Wände, schwarz) abgeholt werden. Türöffnung ist um 10 Uhr, Ende um 15 Uhr. Keine Anmeldung nötig.

Musik

Concert Band JBO Kriens

Jahreskonzert 2021

Lange musste auf diesen Moment gewartet werden. Noch steht es in den Sternen, ob und wie das Jahreskonzert 2021 der Concert Band JBO Kriens stattfinden wird.

Zuversichtlich schauen wir jedoch dem 26. Juni 2021 entgegen und freuen uns, wenn wir Sie vor Ort im Pilatussaal oder online begrüßen dürfen! Es erwartet Sie ein spannendes Programm mit bekannter Film-Musik-Literatur. Genauere Infos zur Durchführung finden Sie (aufgrund der aktuellen Lage) auf unserer Webseite: jbo-kriens.ch

Guggemusig Schteichochoer

Nach langer Pause war Ende April unsere GV geplant. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation konnten wir diese jedoch nicht wie gewohnt durchführen. Aber das hielt uns nicht davon ab, die GV durchzuführen, halt einfach online. So konnten wir einander alle sehen und trotzdem hatten wir alle Vorschriften eingehalten.

Willst auch du ein Teil von uns werden und nächstes Jahr die Fasnacht so richtig krachen lassen, so melde dich unter www.schteichochoer.ch. Wir freuen uns auf dich.

Guggemusig Loschtmölnch Chriens

Sommerzeit

Leider steht unser Vereinsleben seit Ende Oktober 2020 immer noch still und daher gibt es von unserer Seite auch nichts Neues zu berichten. Doch wir wünschen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, einen wunderschönen Sommer, geniessen Sie die bald beginnende Ferienzeit – und wenn sie dann irgendwo am Strand liegen oder das Alpen-Panorama bestaunen: Stöpseln Sie Ihre Kopfhörer rein und geniessen Sie eine ordentliche Portion Guggemusig-Sound! Gute Laune ist dabei garantiert – und wenn Sie dann bei 30° noch ein Kafi Zwätschge anrühren, ist das Sommer-Fasnachtsfeeling perfekt! Mer wönsched vell Spass!

LOWA
simply more...

Werfen Sie einen Blick in den LOWA-Prospekt in dieser Ausgabe!

IFF
Schuhkultur

FENKERNSTRASSE 3 | 6010 KRIENS
WWW.IFF-SCHUHKULTUR.CH
FOLGEN SIE UNS AUF *Instagram*

Mitglied Gewerbeverband

ROGER STECK
DIGITAL TV

Ihr Fachmann für TV, Handy und E-Mail

mit 20jähriger Berufserfahrung bei der Swisscom Schweiz AG

Installationen, TV-Sender einstellen, WLAN einrichten uvm.

Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Roger Steck
M 079 620 40 41

roger.steck2018@bluewin.ch
www.rogersteckdigitaltv.ch

SWISSCOM-TV
SUNRISE / UPC
E-MAIL
INTERNET / WLAN
HANDY
RADIO DAB+

JETZT AUFTANKEN UND PROFITIEREN.

SCHÄTZLE
Energieprodukte | Tankstellen

AVIA

GUTSCHEIN

3 Rp. Rabatt pro Liter Benzin oder Diesel.

Dieser Gutschein ist nicht mit anderen Bons oder Aktionen kumulierbar. Einlösbar nur an der AVIA Tankstelle, Luzernerstrasse 56, Kriens.

Gültig bis am 31. Dezember 2021.

Karamalz
Classic, Alkoholfrei
6 x 33cl Flaschen
3.90 statt 5.70

NEU bei Rio
Eve
Passion Fruit Spritz
4 x 27.5cl Flaschen
7.80 statt 9.80

ÜBER 30% GÜNSTIGER
Feldschlösschen
Original
24 x 33cl Flaschen
24.- statt 34.80

Villa Sandi
Valdobbiadene
Prosecco Superiore D.O.C.G.
extra dry, 75cl
11.90 statt 14.80

Eptinger
grün, rot & blau
12 x 1Liter
8.40 statt 9.60 + Depot

Schützengarten
Lager hell
24 x 50cl Dosen
1/2 Preis
19.20 statt 38.40

Féchy
Hammel
75cl
35% GÜNSTIGER
7.75 statt 11.95

Silga
Verdejo Rueda
75cl
8.90 statt 11.90

El Bravo
Verdejo-Sauvignon Blanc & Tempranillo en barrica
75cl
ÜBER 30% GÜNSTIGER
9.90 statt 14.90

Mavrio
Negroamaro Salento
75cl
14.90 statt 17.90

Bottega
Limoncino
Grappa Likör, 30% Vol. 50cl
15.90

Gorbatschow
Wodka
37.5% Vol. 70cl
16.95

NEU bei Rio
Absolut
Watermelon
Vodka, 38% Vol. 70cl
24.90

Malfy
Gin Originale
41% Vol. 70cl
36.90

RIO
besser trinken

Wir sind für Sie da - von Montag bis Samstag
normale Öffnungszeiten – gratis Parkplätze – keine Wartezeit

Weitere Angebote:
rio-getraenke.ch
Angebote gültig vom 26.05. bis 08.06.21

Val de Vid
Verdejo Rueda
75cl
9.95 statt 12.80

Die Spirituosen-Angebote sind unabhängig von der Gültigkeitsdauer dieses Inserates. Kein Spirituosenverkauf an unter 18-Jährige!

Musikschule Kriens

Konzerte und Informationen Musikschule:

www.musikschule-kriens.ch

Informationen über Konzerte und Musizierstunden der Musikschule und die Art der Durchführung finden Sie auf unserer Website. Eine Auswahl daraus:

DAS GROSSE TROMMELN L. Blattner/

Chr. Schorro/M. Hammer

Fr. 18. Juni 2021 * 19.00 Uhr * Schappesaal
JAHRESKONZERT CONCERT BAND mit Vorkonzerten von Starter Kids und Youth Band Leitung P. Rohrer/Chr. Hogg

Sa. 26. Juni 2021 * 19.30 Uhr * Pilatussaal
SOMMERKONZERT mit Ensembles der Musikschule

Mi. 30. Juni 2021 * 19.00 Uhr * Schappesaal
Schau dir die neuen Filme auf unserer Website an!

Freie Evangelische Gemeinde Horw / Kriens

Abschluss-Gottesdienst des «Unti»

Fünf Teenager haben 2 Jahre lang den «Unti» (biblischer Unterricht) der Freien Evangelischen Gemeinde besucht. Dabei haben sie Glaubens-Basics, die Bibel, Tipps fürs Leben oder Inputs über die Kirche oder Andersgläubige kennen gelernt. Zum Unterricht wurde oft auch gemeinsam gegessen, gespielt oder interessante Leute haben aus ihrem Leben erzählt. Am 13. Juni feiern sie nun den Abschluss im Rahmen eines Gottesdienstes.

Im neuen Schuljahr startet ein neuer 2-Jahres-Unti mit 7. und 8. Klässlern. Das Angebot steht allen interessierten Teenagern offen. Mehr Infos unter www.feg-kriens.ch/unti

Gemeinnütziger Frauenverein Kriens

Brockenhüsli, Hohle Gasse 4

Öffnungszeiten: Mittwoch, 14.00–17.00 Uhr

Freitag, 18.00–20.00 Uhr

Sommerzeit – Ferienzeit

Fehlt Ihnen noch der passende Rucksack, Koffer oder die richtige Reisetasche? Auch Wander- und Trekkingschuhe finden Sie bei uns. Wie wäre es mit einem neuen Gesellschaftsspiel für die ganze Familie, Puzzle oder Spiel für draussen? Im Brockenhüsli des gemeinnützigen Frauenvereins Kriens finden Sie eine grosse Auswahl an Spielen, Spielsachen, Kinderbüchern, Stofftieren und vieles mehr. Schauen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie! Die Einnahmen gehen ans Chinderhuus Bellpark.

Orchester Kriens-Horw

Nächstes Konzert frühestens Anfang 2022

Wir freuen uns, dass wir unter Einhaltung des Schutzkonzeptes seit Ende April wieder mit 15 Personen proben dürfen. Nach langer Pause stehen die Freude am Musizieren und das Zusammenspiel im Vordergrund! Konzerte dürfen im Laienbereich noch nicht stattfinden. Dies verlangt von uns noch Geduld und Flexibilität in der Planung.

Die GV 2021 werden wir in schriftlicher Form durchführen. Wir danken unseren Passiv- und Ehrenmitgliedern für ihre treue Unterstützung. Über Neumitglieder freuen wir uns – unverbindliches Schnuppern ist nach Absprache möglich.

Weitere Informationen auf www.orchester-kh.ch

Krabbel-Treff Kriens

Wir sind zurück!

Herzlich eingeladen sind Eltern mit Kleinkindern von 0 bis 4 Jahren. Bis zu den Sommerferien und dann ab September 2021 wieder regelmässig.

Montag: 15.00 bis 17.00 Uhr im Kinderhort Bruder Klaus, Eingang Ost

Kontaktperson: Chiara Trachsel,

Tel. 079 795 51 31

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG IM TEAM.

Mittwoch: 15.00 bis 17.00 Uhr im Begegnungszentrum St. Franziskus/Senti.

Kontaktperson: Yenni Kappeler,

Tel. 041 320 40 40

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter.

Unkostenbeitrag Fr. 4.–.

Keine Anmeldung erforderlich –

einfach vorbeischaun!

Gemeinschaft

Fachstelle Kinderbetreuung Luzern

Kinder suchen Pflegefamilien

Wir bieten Ihnen eine Anstellung als Pflegeeltern.

Wir freuen uns, wenn Sie eine unserer unverbindlichen Informationsveranstaltungen besuchen:

- Montag, 28.06.2021, 19.30 bis 21.30 Uhr – findet vor Ort statt
- Dienstag, 31.08.2021, 19.30 bis 21.30 Uhr – findet vor Ort statt
- Digitale Version – findet zeitunabhängig und bequem bei Ihnen zuhause statt

Gerne geben wir Ihnen unter 041 318 50 60 erste Auskünfte. Ihre Anmeldung nehmen wir telefonisch oder über www.fachstellekinder.ch entgegen.

Krienser Frauen

Nähkurs

Nähen eines Necessaires oder Etuis.

Mit Isabel Rüssli-Werder.

Sa. 26.06.21, 09.00–12.00 Uhr

Schulhaus Brunnmatt, 3.UG

Mit Corona-Schutzkonzept

Informationen auf www.krienserfrauen.ch

Cocktail-Kurs

Der Barkeeper zeigt uns die verschiedenen

Mix-Arten.

Do. 17.6.2021 oder Fr. 18.6.2021 von 19.00 bis 20.30 Uhr

Restaurant zur Werkstatt, Waldstätterstrasse 18, 6003 Luzern

Anmeldung: Monique Arnet,

m.arnet@krienserfrauen.ch

M. 68.–/NM. 78.– (inkl. Häppchen, Wasser, Cocktail-Rezept)

Anmeldeschluss: 10.06.21/Teilnehmerzahl beschränkt.

Informationen auf www.krienserfrauen.ch

Weingut Sonnenberg

Degustation und Verkauf der Weine 2020

Kennen Sie die aktuellen Jahrgang vom Krienser Wein bereits? Nein?

Dann laden wir Sie herzlich ein, die aktuellen Weine 2020 zu probieren. Degustieren Sie am Samstag, 26. Juni, von 11.00 bis 17.00 Uhr ein Glas Krienser Wein bei der Unterhus-Scheune unterhalb des Rebbergs. Die Anzahl Parkplätze sind beschränkt. Besuchen Sie uns doch zu Fuss oder mit dem Velo. Bestellungen ab 6 Flaschen liefern wir Ihnen anschliessend gerne kostenlos nach Hause. Aktuelle Informationen zur Durchführung finden Sie auf unserer Website www.weingut-sonnenberg.ch.

Gastro Kriens und Eigenthal

Hoffentlich bald

Werte Gäste der Krienser Gastronomiebetriebe, wir hoffen und freuen uns, Sie bald wieder in unseren Betrieben (nicht nur auf den Terrassen) begrüßen zu dürfen, und miteinander, Gespräche und Meinungs austausch zu führen. Oder ganz einfach, schön dass Ihr wieder bei uns (eis chönnt cho zieh).

Wir freuen Euch alle gesund und munter wieder zu sehen.

Tschau zämä bis bald,
Eure Wirte von Gastro Kriens und Eigenthal
füränand, mitänand, näbänand

Pro Chiropraktik Luzern

Wir sind seid über 20

Jahren mit verschiedenen Gymnastikkursen in den Pfarreiheimen in Kriens verankert. Ab 1. August haben wir im Pangasgebäude nun einen eigenen Kurslokal. Ich als Präsidentin wohne ebenfalls seit über 20 Jahren in Kriens.

Kinderhort Bruder Klaus

Ab 1. Mai 2021 ist das Zentrum Bruder Klaus – unter Einhaltung der Covid-Bestimmungen des BAG's- wieder geöffnet und darf benutzt werden.
Ein Angebot der Krienser Frauen.
Wir freuen uns, eure Kinder wieder liebevoll betreuen zu dürfen. Der Kinderhort ist jeden Donnerstag-nachmittag, ausgenommen Schulferien und Feiertage, offen.
Zwischen 13.30 und 16.30 können Sie Ihre Kinder flexibel bringen und abholen.
Alter: ab 2 Jahren.
Kosten: pro Kind Fr. 5.–
Auskunft: Anita Stirnimann,
Tel. 041 340 91 85.

Migration – Kriens integriert

Info- und Anlaufstelle für Migrationsfragen
Suchen Sie Informationen, Prospekte oder Adressen zum Thema Integration? Brauchen Sie Unterstützung beim Verstehen oder Ausfüllen von Formularen? Suchen Sie Kontakte zu Einheimischen oder wünschen Sie als Migrant/in eine Begleitung für Deutschkonversation? Kommen Sie bei uns vorbei! Ohne Voranmeldung, vertraulich, unkompliziert.
Möchten Sie beim Projekt Stadtgarten im Kulturquadrat Innenhof mitmachen? Dann melden Sie sich in der Infostelle:
Dienstag 13–18 Uhr, Donnerstag 13–17 Uhr
Schachenstrasse 17, 041 320 66 05;
info@kriensintegriert.ch
Mehr Infos: www.kriensintegriert.ch

Quartierverein Spitzmatt

Generalversammlung
Geschätzte Mitglieder

Den Umständen entsprechend wurde die Generalversammlung 2021 in schriftlicher Form durchgeführt.
Wir möchten allen recht herzlich danke sagen, die daran teilgenommen haben. Das Protokoll der GV wird zur gegebenen Zeit publiziert. Wir freuen uns in Zukunft unsere Mitglieder wieder treffen zu dürfen und hoffen, dass das bekannte Quartierfest vom 28. August durchgeführt werden kann. Bis dahin wünschen wir allen eine schöne Zeit und gute Gesundheit.

Samariter-Verein

Unter Schutzkonzept
abgehalten:

Verein: 2. Juni Monatsübung, 19.30–21.30 Uhr.
Aktive erhalten sep. Einladung zur Übung mit genauen Infos, evtl. wird Übung wieder via Zoom-Meeting abgehalten.
Blutspende: 8. Juni, Pfarreizentrum Horw, 17.00–19.30 Uhr
V'ausflug: 12. Juni, Durchführung ungewiss
Reanimationskurs_WK:
Mittwoch, 16. Juni, 19.00–22.00 Uhr
Anmeldeschluss: 9 Tage vor Kursbeginn
Ort: Kurse finden im Vereinslokal Feldmühle statt.
Anmeldung: Zentrale Anmeldestelle
041 417 20 44, samariter@srk-luzern.ch
Samariter-Shop: 041 555 60 10 / 077 456 40 25
Gesch. Mobile für allfällige Fragen

Telebus Kriens

Gute Nachrichten für und vom
Telebus

Grosse Ehre für und Freude beim Telebus:
Die Raiffeisenbank Pilatus spricht unserem Verein den diesjährigen Förderpreis zu und würdigt damit die seit über 26 Jahren täglich umgesetzte Idee, den damals auf 20.00 Uhr vorverlegten Betriebsschluss der Quartierbuslinien mit dem Telebus zu kompensieren. Dieser sei nicht mehr aus dem Krienser Nachtleben wegzudenken und ermögliche eine ressourcenschonende Mobilität für alle, meint VR-Präsident Christian Delb. Vielen Dank!
Seit dem 23.4. ist der Telebus wieder für seine Kunden unterwegs. Wir hoffen, dass Lockdowns künftig kein Thema mehr sein werden.

Ludothek

Hofmattweg 4
www.ludo-kriens.ch
Öffnungszeiten: Dienstag 9–11 Uhr,
Mittwoch 15–17 Uhr, Samstag 9–12 Uhr
Spielabend rund um Wörter und Buchstaben in der Bibliothek Kriens am Freitag, 28. Mai 2021, 19.30 Uhr, begrenzte Teilnehmerzahl, übliche Schutzmassnahmen. Anmeldung an H. Käch, 041 320 98 32, rene-hannelore@bluewin.ch
Unsere Aquaplays, der Grill und Rasenmäher warten auf Ihre Kids. Auch die beliebten Puppenwagen, Zwilling-Buggy und der Velo-Puppensitz möchten ausgeführt werden. Die Babyborn-Puppe finden Sie ebenso bei uns. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Täglich 5 Länderpark Geschenkkarten
im Wert von je 100 Franken zu gewinnen.

Werfen Sie den vollständig ausgefüllten Talon vom 27. Mai bis 5. Juni 2021 in die Urne beim Migros-Kundendienst. **Pro Tag 5 Gewinn-Chancen.**

Vorname _____
Name _____
Strasse _____
PLZ/Ort _____
E-Mail _____
Telefon _____

Das Einkaufscenter in Stans

MIGROS und 52 Geschäfte www.laenderpark.ch

Di, 1. Juni 19.00–20.30 Uhr	Einsteiger-Laufkurs SwissLauftreff Kriens Schulhaus Meiersmatt	Do, 17. Juni 07.30–13.00 Uhr	Wochenmarkt Dorfplatz
Do, 3. Juni	Fronleichnam	Sa, 19. Juni 07.30–14.00 Uhr	Samstagsmarkt beim Bellpark
Sa, 5. Juni 07.30–14.00 Uhr	Samstagsmarkt beim Bellpark	Sa, 19. Juni 09.00–16.00 Uhr	Flohmarkt Hofmattplatz
Sa, 5. Juni 09.00–16.00 Uhr	Flohmarkt Hofmattplatz	Do, 24. Juni 20.00–23.00 Uhr	Ur-Musig Schweizer Volksmusik vom Feinsten Restaurant Neuhof
Di, 8. Juni 19.00–20.30 Uhr	Einsteiger-Laufkurs SwissLauftreff Kriens Schulhaus Meiersmatt	Do, 24. Juni 07.30–13.00 Uhr	Wochenmarkt Dorfplatz
Mi, 9. Juni 18.00 Uhr	Quo vadis, Schloss Schauensee? Liberale Senioren FDP Kriens Wirtshaus Wichlern	Do, 24. Juni 13.30 Uhr	Einwohnerratssitzung im Pilatussaal
Do, 10. Juni 07.30–13.00 Uhr	Wochenmarkt Dorfplatz	Sa, 26. Juni 07.30–14.00 Uhr	Samstagsmarkt beim Bellpark
Do, 10. Juni 17.00–19.00 Uhr	Unentgeltliche Rechtsauskunft im Stadthaus (nur mit Anmeldung)	Sa, 26. Juni ab 19.30 Uhr	Jahreskonzert Concert Band Musikschule Kriens, Pilatussaal
Sa, 12. Juni 07.30–14.00 Uhr	Samstagsmarkt beim Bellpark	So, 27. Juni 14.00–16.30 Uhr	Walk & Talk Kath. und reformierte Kirche Kriens und Pro Senectute Treffpunkt: Bushaltestelle Bellpark
Di, 15. Juni 19.00–20.30 Uhr	Einsteiger-Laufkurs SwissLauftreff Kriens Schulhaus Meiersmatt	Mi, 30. Juni ab 19.00 Uhr	Sommerkonzert Musikschule Kriens, Schappesaal

JOSEF BURRI
GARTENBAU AG
Inh.: Markus Ruckstuhl

Hubelstrasse 12
6012 Obernau
Tel. 041 311 17 36 oder
079 340 59 36

Gartengestaltung
Unterhaltsarbeiten
Grabpflege

Mitglied Gewerbeverband

Wieland AG
Hobacherweg 3
6010 Kriens
041 320 22 44
info@wieland-sanitaer.ch
www.wieland-sanitaer.ch

wieland

**Wir machen aus
Ihrem Bad eine
Wellnes-Oase!**

Planung und Realisierung
nach Ihren Vorstellungen.

Sanitäre Anlagen • Planung • Reparaturen

Iff Schuhkultur

Outdoorschuhe und Top-Beratung

Wandern ist cool und macht glücklich! Das weiss unterdessen über die Hälfte der Schweizer Bevölkerung. Und immer mehr Begeisterte machen sich in der Natur auf den Weg! Dabei sollen Schuhe für einen Ausflug gut passen, ausgewählt am besten mit einer fachkundigen Beratung. Bei Iff Schuhkultur wird beides mit Leidenschaft angeboten. Im Sortiment an Outdoorschuhen finden Sie die Marken Lowa, Meindl, Salewa, Hanwag und Scarpa. Die wichtigen Informationen dieser Lieferanten werden gerne an die Kundinnen und Kunden weitergegeben.

Worauf sollten Eltern beim Kauf von Outdoor-Kinderschuhen achten? Lowa hat schon immer viel Entwicklungsarbeit in das Kinderschuhsegment gesteckt. So werden zum Beispiel alle Kinderschuhe über einen Leisten gefertigt, der mehr Platz im Zehenbereich bietet – Platz, den Kinderfüsse für die gesunde Entwicklung benötigen. Dies liegt daran, dass bei Kindern das Knochengewebe noch nicht komplett ausgebildet ist. Hinzu kommt, dass die Bänder deutlich elastischer sind und das Schmerzempfinden weniger gut ausgebildet ist. Werfen Sie einen Blick in den Lowa-Prospekt in dieser Ausgabe.

Als Ergänzung zum passenden Schuhwerk spielen auch Socken, Wanderstöcke, Rucksäcke und Pflegeprodukte eine wichtige Rolle. Herzlich willkommen bei Iff Schuhkultur – Beatrice Iff und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch. Lokal einkaufen im Schuhfachgeschäft im Herzen von Kriens.

125 Jahre Iff Schuhkultur
Fenkernstrasse 3
6010 Kriens
T 041 320 39 32
www.iff-schuhkultur.ch
Folgen Sie uns auf Instagram
[@iff.schuhkultur.kriens](https://www.instagram.com/iff.schuhkultur.kriens)

50 Jahre Apotheke Späni

Erfolgreich dank Homöopathie

Als Armin Späni 1971 die Alpen-Drogerie beim Kupferhammer in Kriens übernahm, glaubte kaum jemand, dass er an diesem Standort lange überleben würde. Es brauchte eine besondere Kraft, um seine Drogerie in Schwung zu bringen. Nach einigen schwierigen Jahren entdeckte Späni aufgrund eines eindrücklichen Heilerfolges an sich selbst die erstaunliche Kraft der Homöopathie. Begeistert studierte er diese und entwickelte viele homöopathische Hauspezialitäten. Die ausserordentlich schnelle, sanfte und dauerhafte Wirkung der «Späni-Tröpfli» sprach sich herum und Späni wurde buchstäblich überannt.

Ab 1983 stand Carlo Odermatt, ebenfalls von der Homöopathie begeistert, als Geschäftspartner an seiner Seite. Das erfolgreiche Duo arbeitete während 25 Jahren bis zu Spänis Pensionierung 2008 zusammen. Danach trat Sohn Silvan in die Fussstapfen seines Vaters. Seit 1999 ist die Drogerie Späni mitten im Dorf in Kriens angesiedelt. 2012 wurde die Drogerie zur Apotheke erweitert. Seit 2016 ist Stefan Raduner als leitender Apotheker und Mitinhaber im Boot und die Erfolgsstory geht in die nächste Runde.

Vollkommene Ferien
mit der Raiffeisen-
Kreditkarte.

Jetzt Kreditkarte beantragen
und Reise-Set als Geschenk
sichern!

Erfahren Sie mehr unter
[raiffeisen.ch/meinekreditkarte](https://www.raiffeisen.ch/meinekreditkarte)

RAIFFEISEN

Regionale Lebensmittel-
Produktion bedrohen?

Stimme 2x NEIN – und sichere damit die Zukunft von uns Bäuerinnen und Bauern in Kriens

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Kriens

Ja zur Natur, nein zu extremen Forderungen.

Am 13. Juni kommen die zwei Agrar-Initiativen «Trinkwasser» und «Pestizidfrei» zur Abstimmung. **Der Bundesrat und das Parlament lehnen beide Initiativen ab**, weil die Auflagen zu extrem sind.

Auch wir wollen sauberes Wasser, gesunden Boden und viele Insekten. All das sind unsere Lebensgrundlagen. Daran arbeiten wir schon länger, verbessern uns stetig und entsprechende weitere Massnahmen sind aufgegleist. Das Parlament hat zudem ein neues, strenges Pestizidgesetz verabschiedet.

Die extremen Agrarinitiativen hingegen schiessen weit über das Ziel hinaus. Sie würden unsere lokalen Familienbetriebe in ihrer Existenz gefährden und Importe ankurbeln. Gerade die Trinkwasserinitiative würde der Umwelt zudem mehr schaden als nützen, wie drei unabhängige Studien bestätigen.

Für die Unterstützung mit einem 2x NEIN danken wir Ihnen im Voraus ganz herzlich.

«Ich wünsche mir, dass die Bevölkerung uns wieder mehr vertraut. Wir geben tagtäglich unser Bestes und verbessern unsere Produktionstechnik stetig. Denn auch uns ist die Umwelt und sauberes Wasser wichtig!»

Familie Sigrist-Ettlin, Bio Milchwirtschaftsbetrieb, Obernau/Kriens

Damit wir euch weiter mit nachhaltigen, regionalen Lebensmittel versorgen können»

Renate Grossenbacher, Mutterkuhhaltung, Kriens

«Wir Bauernfamilien befinden uns in einem stetigen Optimierungsprozess. Wir bleiben weiter dran – auch ohne radikale Initiativen!»

Familie Kilchmann-Hegg, Milchwirtschaftsbetrieb mit eigener Aufzucht, Obernau/Kriens

JUN
13

2x NEIN zu den extremen
Agrar-Initiativen

Mogelpackung
«Trinkwasser» und «Pestizidfrei»

druckdrache.ch

einfach. stark. von hier.

Masken Couvert
einseitig bedruckt

Briefpapier

Couverts

Visitenkarten

Einzahlungsscheine

Buch Softcover

Mappen

Flyer

Karten

Blöcke

Broschüren

Hängekartons

Eintrittskarten

Tischsets und
Tischsteller

Webshop für Ihre Drucksachen

Nutzen Sie den Webshop
von Brunner Medien, Kriens

Joe Bucher HiFi TV GmbH

Krienser Power mit Sonnenstrom

In Kriens wird immer mehr Photovoltaik-Strom produziert. Joe Bucher mit Solar2050.ch konnte zusammen mit dem technischen Partner AIO-Solar GmbH diverse kleine und grosse Photovoltaik-Projekte realisieren. So durften verschiedene Einfamilienhäuser mit einer Photovoltaik-Anlage und einem Wasserspeicher (Ohmpilot) ausgerüstet werden. Diverse grosse Wohnblocks bauten eine Anlage für die Nutzung des Allgemeinstroms und für die Heizungsunterstützung. Mit der Trend- und Blumenbörse Luzern konnte ein sehr grosses Projekt (über 420 kWp) für die Stromproduktion und -nutzung umgesetzt werden. Seit ein paar Wochen besitzt auch die Luzerner Kantonalbank an der Schachenstrasse in Kriens eine Photovoltaik-Anlage von AIO-Solar GmbH. Somit wird Ihnen künftig Ihr Geld quasi von der Sonne überreicht!

Wenn Sie mehr erfahren wollen über Sonnenstrom in Kriens, nehmen Sie Kontakt auf mit Joe Bucher. Er wird Ihnen

den die verschiedenen Stromproduktions- und Optimierungsmöglichkeiten aufzeigen.

Solar2050.ch mit Joe Bucher sowie die Partner AIO-Solar GmbH und First Tec GmbH freuen sich, wenn Sie künftig die

Sonne nutzen – wie schon viele Krienserinnen und Krienser.

Luzernerstrasse 38, 6010 Kriens
T 041 311 15 16, M 079 668 99 33
kontakt@solar2050.ch

Gimalur AG

Ein vielseitiges Unternehmen

Das 1932 gegründete Krienser Unternehmen Malergeschäft Josef Hodel AG hat sich gemeinsam mit zwei weiteren Malergeschäften aus Altdorf und Malers unter der Dachmarke Gimalur AG neu formiert und sich für die Zukunft gerüstet. Geblieben sind die Eigentumsverhältnisse, und

die langjährigen sowie neuen Mitarbeitenden sind ein wichtiger Eckpfeiler des Unternehmens. Die Gimalur AG beschäftigt 55 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen; zurzeit werden vier junge Mitarbeitende als Maler/in EFZ ausgebildet.

Aus Leidenschaft schaffen wir Struktur und Farbe mit Malerarbeiten, fugenlosen Belägen, Gipsarbeiten, Trockenbau und Dämmarbeiten. Dabei verwenden wir ökologische Produkte und berücksichtigen in der Beschaffung kurze Wege. Gerne beraten wir Sie beim Renovieren und Gestalten Ihrer Räume und Hausfassaden. Tapeten und dekorative Techniken sind für uns Alltag und damit steigern wir Ihr Wohngefühl. Wir beraten Sie bei der Farbwahl, erstellen ganzheitliche Farbkonzepte und unterstützen Sie gerne dabei, die richtige Wahl zu treffen und Ihre Wünsche zu erfüllen.

Seit 2019 ist mit dem Gipsergeschäft Halter & Colledani AG ein Netzwerkpartner mit einer weiteren Passion dazugekommen. Gipsen, Trockenbau, Brandschutz und Dämmen gehören dadurch ebenfalls fest zu unserem Angebot. Sei es Weiss-

putz, Abrieb oder gebürstete Oberflächen, all dies ist unser Fachgebiet. Untergründe im Trockenbau und an der Aussenfassade sind unsere Spezialitäten. Struktur veredelt auch Ihre Räume und Hausfassaden – wir veredeln mit Leidenschaft.

Tauchen Sie mit uns in die Welt der Farben und Strukturen ein. Mit unserer vernetzten Unternehmen können wir unser Gesamtangebot massgeblich erweitern und eine breite Palette im Um- und Neubau anbieten.

Wir schaffen Akzente und bringen Veränderung und freuen uns, Sie und Ihre Projekte kennenzulernen.

Stiftung Brändi

Gebündelte Kräfte bei E-Commerce-Dienstleistungen

Die Stiftung Brändi betreut neben ihrem Onlineshop mit Eigenprodukten 15 weitere Shops von Drittanbietern. Dabei lagert, kommissioniert und versendet sie bestellte Artikel. Ihr Dienstleistungsangebot rundet die Stiftung mit administrativen Services wie Mahnwesen oder einem Contact Center ab. Vor kurzem wurde ein neues Dienstleistungszentrum in Kriens in Betrieb genommen. Die grösseren und helleren Räumlichkeiten verbessern nicht nur das Arbeitsumfeld für Mitarbeitende mit Beeinträchtigung. Die Aufgaben werden vielfältiger und ermöglichen mehr Selbständigkeit.

Die Wachstumsraten im Onlinehandel sind eine gute Nachricht für die Stiftung Brändi. Zurzeit versendet die Stiftung pro Tag rund 350 Pakete. Bis im Sommer sollen es bereits 500 Pakete sein. «Wir haben das Potenzial des Onlinehandels erkannt und uns neu organisiert», sagt Thomas Menz, Leiter Bereich Arbeit und berufliche Integration. «Dadurch bauen wir unser Angebot aus, erhöhen unsere Kapazitäten, arbeiten sehr nahe am allgemeinen Arbeitsmarkt und schaffen damit wertvolle Arbeits- und Ausbildungsplätze.» Als sozialwirtschaftliches Unternehmen geht es der Stiftung aber nicht allein um Quantität, sondern auch immer um Qualität.

Dienstleistungszentrum mit Full-Service-Angebot

«Die Stiftung Brändi übernimmt für Kunden bei Bedarf den gesamten Prozess oder Teile davon», erklärt Thomas Menz. «Wir orientieren uns an den Kundenbe-

Das neue E-Commerce-Dienstleistungszentrum.

dürfnissen und wollen zusammen mit ihnen wachsen.» Eingehende Bestellungen der betreuten Onlineshops werden konfektioniert, verpackt und verschickt. Die Stiftung Brändi übernimmt aber auch die Kontrolle des Zahlungseingangs, das Contact Center oder das Retouren-Management.

Die beiden bisherigen Logistikstandorte im AWB Rösslimatt und im AWB Kriens verschmelzen zu einem Dienstleistungszentrum. Die neu gemieteten grosszügigen Räumlichkeiten in der Sternmatt in Kriens bieten helle und freundliche Arbeitsplätze mit grosser Fensterfront.

Mitarbeitende mit Beeinträchtigung wirken in gesamter Prozesskette mit

Im neuen Dienstleistungszentrum ist die gesamte Infrastruktur auf E-Commerce ausgerichtet – vom Wareneingang über die Lagerung und Konfektionierung bis hin zum Versand. Der Prozess ist geradliniger und mobiler geworden. Mitarbeitende greifen via Smartphone oder Tablet direkt auf die Shopsysteme der Kunden zu und stellen die Bestellungen zusammen. Ihr Aufgabengebiet wird breiter, anspruchsvoller und erlaubt mehr Selbständigkeit. Die mobilen Geräte helfen ihnen bei der täglichen Arbeit, indem Fehlgriffe einfach und verständlich gemeldet und angezeigt werden.

Über die Stiftung Brändi

An 15 Standorten bietet die Stiftung im Kanton Luzern insgesamt 1100 Arbeits- und Ausbildungsplätze sowie 340 Wohnplätze für Menschen mit geistiger oder psychischer Beeinträchtigung. Sie ist hauptsächlich selbstfinanziert und ist ein Industrieunternehmen, betreibt Restaurants und eine Gärtnerei, stellt Eigenprodukte her und bietet viele weitere Dienstleistungen in 14 Branchen. Die Stiftung ist damit ein wichtiger Partner der Industrie und des Gewerbes.

Die mobilen Geräte helfen bei der täglichen Arbeit.

Länderpark Stans

Attraktive Geschenkkartenverlosung

Vom 27. Mai bis 5. Juni werden im Länderpark täglich fünf Geschenkkarten im Wert von je 100 Franken verlost. Wettbewerbstalons für die Teilnahme an der Verlosung der Gewinne im Gesamtwert von 4000 Franken finden Sie in dieser kriensinfo-Ausgabe und auf der Webseite des Länderparks.

Nach der coronabedingten Ausnahmesituation kehrt glücklicherweise die Normalität zurück. Selbstverständlich wird im beliebten Stanser Einkaufscenter auf die Einhaltung der Hygiene- und Verhaltensregeln des BAG geachtet, die grosszügigen Räumlichkeiten ermöglichen aber entspanntes Social Distancing. Aktuelle Informationen zu den Öffnungszeiten der Geschäfte, Restaurants und des

Kinderparadieses «Zauberwald» finden Sie auf der Webseite des Länderparks.

4000 Franken zu gewinnen!

Vom Donnerstag, 27. Mai bis Samstag, 5. Juni werden täglich fünf Länderpark-Geschenkkarten im Wert von je 100 Franken verlost – ein willkommener Zustupf für Ihre Frühlingseinkäufe oder die Erfüllung eines persönlichen Wunsches. Wettbewerbstalons für die Teilnahme an der attraktiven Verlosung finden Sie in dieser kriensinfo-Ausgabe und auf der Länderpark-Webseite – bitte daheim vollständig ausfüllen und bis spätestens am 5. Juni in die Wettbewerbsurne beim Migros-Kundendienst einwerfen. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden täglich ermittelt und Mitte Juni benachrichtigt. Es

sind mehrere Teilnahmen möglich, jedoch bloss eine pro Tag.

Wir wünschen Ihnen viel Glück und freuen uns auf Ihren Besuch!

kriens

Stadt Kriens | Stadtplatz 1 | 6010 Kriens

Dem Parlament (Einwohnerrat) der Stadt Kriens stehen drei vorberatende Kommissionen zur Verfügung. Diese Kommissionen beraten die Geschäfte des Parlaments in enger Abstimmung mit den Fraktionen. Jede Kommission verfügt über eine Begleitung von Seiten der Stadtkanzlei für die Protokollierung sowie die Vor- und Nachbearbeitung der Sitzungen.

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine initiative und engagierte Persönlichkeit für die

Begleitung einer einwohnerrätlichen Kommission

Ihre Aufgaben

- Organisation und Protokollierung der Kommissionssitzungen
- Beratung des Präsidium und der Mitglieder in formellen Fragen
- Enge Zusammenarbeit mit Präsidium und/oder Stadtkanzlei

Ihr Profil

- Interessiert am politischen Geschehen von Kriens
- Erfahrung in der Protokollführung und Organisation von Sitzungen
- Stilsicheres Deutsch
- Gute Office-Kenntnisse (Word)

Sind Sie interessiert? Wir freuen uns auf Ihr Motivations-schreiben per Mail an guido.solari@kriens.ch

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Guido Solari, Stadtschreiber, T +41 41 329 63 00 gerne zur Verfügung.

kriens.ch/jobs

kriens

Stadt Kriens
Stadtplatz 1
6010 Kriens

Auf Lehrbeginn 2022 suchen wir folgende Lernenden:

- **Kauffrau / Kaufmann EFZ**
- **Fachfrau / Fachmann Betriebsunterhalt EFZ (Hausdienst)**
- **Fachfrau / Fachmann Betreuung EFZ (Kinder)**

Unsere Lehrstellen bieten einen guten Einstieg in die Berufswelt mit tollen Perspektiven. Mehr Infos zu den einzelnen Lehrstellen und das Online-Bewerbungstool findest du hier:

kriens.ch/lehrstelle

Online
bewerben

Schwimmschule small foot

Sommerferien-Schwimmkurse für Kinder

pd/ Unsere Sommerferien-Schwimmkurse wecken jedes Jahr bei vielen Kindern die Freude an der Bewegung im Wasser. Dieses Jahr ist die Freude noch grösser als sonst – bei den Kindern wie auch bei uns.

Aufgrund der coronabedingten Massnahmen der letzten Monate durften schweizweit keine Schwimmkurse durchgeführt werden. Dies hatte auch Auswirkungen auf die Schwimmentwicklung der Kinder. Umso mehr freuen wir uns, dass wir unsere Kinderschwimmkurse nun wieder durchführen dürfen und auch während den Sommerferien den Kindern das Element Wasser spielerisch näherbringen können.

Vom 12. Juli bis 14. August bieten wir wieder Sommerferien-Schwimmwochen im Parkbad Kriens an.

Ist Ihr Kind ein Schwimmanfänger oder bereits schon ein guter Schwimmer? In unseren Gruppenkursen wie auch in unseren Privatlektionen fördern wir alle Kinder individuell. Dank einem abwechslungsreichen Programm erlernen die Kinder das Schwimmen und vertiefen ihre Schwimmkenntnisse. Nach jedem erfolgreich absolvierten Kurs werden die kleinen Schwimmer mit einem von uns eigens kreierten «Wasserbandi»-Abzeichen belohnt. Dank täglichem Training profitieren die Kinder enorm viel während dieser kompakten Intensivwoche.

Gruppenkurse – Schwimmen lernen mit ganz viel Spass

Die Gruppenkurse mit max. 8 Teilnehmern finden jeweils von Montag bis Samstag vormittags statt. Dank kleinen Gruppen können wir während den 30- bis 40-minütigen Kursen das Optimum herausholen und auf jedes Kind eingehen.

Privatunterricht – Individuelle Betreuung und Förderung

Nebst den Gruppenkursen bieten wir auch Privatlektionen (1–2 Teilnehmer) für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an. Der private Schwimmkurs für Nichtschwimmer, Anfänger oder Fortgeschrittene, welcher sich voll und ganz den Bedürfnissen des Teilnehmers anpasst.

Unser spannendes und kindgerechtes Lernkonzept wurde von leitenden Schwimmlehrer/innen in Zusammenarbeit mit ehemaligen Leistungsschwimmern, erfahrenen Schwimmlehrern und pädagogisch ausgebildeten Erzieherinnen der Kinderkrippe small foot erarbeitet. Dieses beinhaltet die individuelle Förderung sowie die Wassersicherheit (Selbstrettung, Baderegeln, Rettungshilfen usw.), welche beide wichtige Bestandteile der Intensivwochen sind. Für einen

korrekten Schwimmstil feilen wir bei geübteren Schwimmern gerne an deren Schwimmtechnik.

Genaue Kurszeiten und Informationen zu den buchbaren Levels können unserer Webseite www.dieschwimmschule.ch entnommen werden. Oder rufen Sie uns an – gerne beraten wir Sie.

Wir sind davon überzeugt, dass wir die Kurse durchführen können. Sollte sich die aktuelle Lage aufgrund der Corona-Massnahmen verschlechtern, gehen Sie mit einer Buchung bei uns kein Risiko ein. Die Kurse werden erst bestätigt und in Rechnung gestellt, sobald diese definitiv durchgeführt werden können.

Wir freuen uns jetzt schon auf ein tolles Sommerabenteuer mit vielen kleinen und grossen Schwimmern!

Wir machen alles, ausser gewöhnlich.
Christoph Erni, Produktion

Küchen-Ausstellung:
Mo – Fr 8 – 12 Uhr und 13 – 17.30 Uhr · Sa 9 – 13 Uhr

6020 Emmenbrücke · 041 269 06 40 · duss-kuechen.ch

DUSS
KÜCHENKONZEPTE

Heggli Reisen

Sorgenfreie Ferien buchen im einzigen Krienser Reisebüro

pd/ Wohin kann ich in die Ferien reisen? Welche Einreisebestimmungen gelten für mein Reiseland? Kann ich meine Ferien noch kurzfristig umbuchen? Bei Heggli Reisen weltweit am Mattenhof in Kriens gibt es jetzt viele Ferienarrangements, die sich teilweise bis zu zwei Wochen vor Abreise flexibel umbuchen oder annullieren lassen.

Kontaktieren Sie jetzt das Heggli-Reisetem im einzigen Krienser Reisebüro und planen Sie Ihre schönsten Tage des Jahres sorgenfrei und mit Vorfreude. Oder vielleicht dürfen Ihnen die Heggli-Reiseprofis auch schon die Urlaubstage 2022 organisieren? Erleben Sie Ferien mit Heggli Reisen weltweit – kompetent, sicher, zuverlässig.

Heggli Reisen weltweit
Am Mattenhof 12
6010 Kriens
T 041 349 20 00
kriens@heggli.com

Offizielles Mitteilungsblatt
der Stadt Kriens und der
Krienser Vereine

Herausgeber

Stadt Kriens,
praesidialdepartement@kriens.ch
Stadtplatz 1, Postfach,
6011 Kriens
T 041 329 63 41

Auflage

15 200 Exemplare

Verbreitung

an alle Briefkästen der Stadt Kriens

Erscheinungsweise

monatlich

Redaktion

Stadt: Andrea Sigrist,
andrea.sigrist@kriens.ch
Stadt Kriens, Postfach, 6011 Kriens,
T 041 329 63 41

Parteien/Vereine/Panorama:

Alfred Gut, kriensinfo@bag.ch
T 041 318 34 76, Fax 041 318 34 70

Handel und Gewerbe: Alfred Gut,
a.gut@bag.ch, T 041 318 34 76
kriensinfo, Postfach, 6011 Kriens

Anzeigen

Beratung und Verkauf: Alfred Gut,
a.gut@bag.ch, T 041 318 34 76

Verlag und Gesamtkoordination:

Brunner Medien AG, Kriens

Verlagsleiter:

Werner Kirschbaum,
w.kirschbaum@bag.ch
Brunner Medien AG,
Postfach, 6011 Kriens

Abonnement-Service

1 Jahr (12 Ausgaben) Fr. 48.–
Brunner Medien AG, Postfach,
6011 Kriens, T 041 318 34 34,
info@bag.ch

Layout: Brunner Medien AG

printed in
switzerland

Wichtige Termine kriensinfo

7/2021 Juli

Redaktionsschluss: MO 14. Juni
Inserateschluss: MO 14. Juni
Erscheinungstag: MI 30. Juni

8/2021 August

Redaktionsschluss: MO 12. Juli
Inserateschluss: MO 12. Juli
Erscheinungstag: MI 28. Juli

9/2021 September

Redaktionsschluss: MO 9. August
Inserateschluss: MO 9. August
Erscheinungstag: MI 25. August

Spenglerei Pilatus
Die Dach- und Fassaden-Profis.

**Handwerkskunst und Präzision
perfekt vereint.**

Spenglerei Pilatus AG
Horwerstrasse 62, 6010 Kriens
info@spenglerei-pilatus.ch
www.spenglerei-pilatus.ch

Spenglerarbeiten | Blitzschutzanlagen |
Fassadenbekleidungen | Flachdachbekleidungen
Steildach | Dachwartung

Mitglied Gewerbeverband

Minotti

AMREIN

WOHNEN IN SEINER SCHÖNSTEN FORM

FLUEGGRAFIKDESIGN

Mitglied Gewerbeverband

AMREIN
WOHNEN

SCHLUNDSTRASSE 80, 6010 KRIENS, TELEFON 041 318 50 05, WWW.AMREIN.CH